

1236 **Amtsblatt**

der b u n d e s u n m i t t e l b a r e n

Stadt Wien

Erscheint jede Woche Samstag
Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung,
Einzelnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien,
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A-28-500,
Postspark.-Kto.: 210.045

Inseratenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Tel. U 20-5-60, Postspark.-Kto.: B-163.254

Nr. 34

Wien, 21. August 1937

45. Jahrgang

Die Eheberatungsstelle der Stadt Wien.

Die Eheberatungsstelle der Stadt Wien dient in erster Linie der Beratung in allen gesundheitlichen und biologischen Fragen der Eheschließung und Eheführung. Da sich jedoch die biologischen Fragen von sozialen, eherechtlichen und sittlich-religiösen Problemen, mit denen sie meist eng verflochten sind, nicht immer streng trennen lassen, war es Aufgabe einer planmäßigen Organisation, die nötigen Arbeitsbeziehungen zwischen der Eheberatungsstelle der Stadt Wien und allen jenen Stellen zu schaffen, die auf den in Frage kommenden Gebieten besonderen Aufgaben dienen. Nur auf diese Weise konnte eine universalistische Eheberatung ermöglicht werden, bei der nicht Dilettantismus sich auf allen möglichen Gebieten versucht, sondern das unentbehrliche Fachwissen überall dort eingesetzt wird, wo es gebraucht wird.

Der Organisationsplan der Wiener Eheberatungsstelle gibt ein anschauliches Bild der weitverzweigten Arbeitsbeziehungen dieser wichtigen Beratungsstelle, die eine enge Arbeitsgemeinschaft mit den Beratungsstellen des Mutter- und Vaterschutzwertes der V. Z. und des Josefswerkes bildet. Während bei der Eheberatungsstelle der Stadt Wien der Schwerpunkt auf gesundheitlichem Gebiet liegt, dient die Beratungsstelle des Mutter- und Vaterschutzwertes in erster Linie sozialen und fürsorglichen Aufgaben, die des Josefswerkes vor allem der Behandlung von eherechtlichen und seelsorgerischen Fragen.

Die engen Aufgaben der Eheberatungsstelle bedingen eine sich immer mehr vertiefende Zusammenarbeit mit allen Organen der offenen und geschlossenen Gesundheitsfürsorge. Erwähnt sei hier eine Zusammenarbeit mit der Trinkerfürsorge, der Fürsorge für Geistes- und Nervenkrankheiten usw. Die Bedeutung der Taubstumheit und anderer Defektleiden als Erbkrankheiten macht auch engere Beziehungen zu den Organen jener Fachgebiete erforderlich.

Die Verbindung der Eheberatungsstelle zu den Schwangerenberatungsstellen ist in stetem Ausbau begriffen. In dieses Gebiet gehören auch die Zusammenarbeit der Schwangerenberatung mit der Tuberkulosefürsorge und

insbesondere die erweiterte Fürsorge für tuberkulöse Schwangere, der große Aufgaben aus den geplanten Maßnahmen zum Schutze des keimenden Lebens erwachsen. Bedeutungsvoll ist in diesem Zusammenhang auch die Herstellung enger Arbeitsbeziehungen zu den Mutterberatungsstellen und zu den Organen der sozialen Fürsorge, in erster Linie der Familienfürsorge, ferner der Jugend- und Armenfürsorge.

Die familienpolitische Bedeutung der Eheberatungsstelle kommt auch in ihrer organischen Verbindung mit der Magistratsabteilung für Sozialpolitik zum Ausdruck. Für Rechtsfragen, soweit sie nicht in den Aufgabekreis der Eheberatungsstelle des Josefswerkes fallen, besteht eine engere Verbindung mit der Rechtsdienststelle der Stadt Wien, desgleichen zumeist über das Josefswerk eine Beziehung zum geistlichen Ehegericht. Das Josefswerk selbst unterhält eine Eheberatungsstelle auf religiöser Grundlage und eine Ehescheidungsstelle mit der Aufgabe, Ehescheidungen nach Möglichkeit zu verhindern.

Durch die planmäßige Zusammenarbeit der städtischen Eheberatungsstelle mit allen in Betracht kommenden Organisationen sind bisher Erfolge erzielt worden, die in weitgehendem Maße dazu angetan sind, den vielfachen Störungen an der Urzelle des Staates, der Familie, als Folge von Kriegs- und Nachkriegszeit entgegenzuwirken. Nicht zuletzt muß die Sanierung der Familie auch vom wirtschaftlichen Standpunkt aus begrüßt werden, bildet doch die Sicherung einer gesunden, lebensfähigen und arbeitsamen Nachkommenschaft zugleich die Voraussetzung für das wirtschaftliche Gedeihen der nächsten Generation, die nunmehr durch die erwähnten Fürsorgestellen vor physischem Absinken und seelischer Verwahrlosung bewahrt wird.

Gesetzblatt der Stadt Wien.

Das am 16. August 1937 ausgegebene 13. Stück des Gesetzblattes der Stadt Wien, Jahrgang 1937, enthält die Kundmachung des Bürgermeisters vom 12. August 1937 betreffend die zur Unterfertigung von Verpflichtungsurkunden der Stadt Wien berechtigten Personen.

4%iges Anlehen der Stadtgemeinde Wien vom Jahre 1918. Kundmachung.

Am Mittwoch, dem 1. September 1937, findet um 9 Uhr im Neuen Rathaus, Wien, 1., Lichtensgasse 2, 1. Stock, Präsidialbüro, Sektionszimmer III, die 19. Ziehung dieser Anleihe statt.

Zur Auslosung gelangen 43 Serien à 50.000 K, zusammen 2.150.000 K.

Vom Magistrat der bundesunmittelbaren Stadt Wien,
Abt. 9.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Ersatz der Vervielfältigungskosten in der M.-Abt. 9, 1. Bez., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

Kundmachungen.

M.-Abt. 23/1949/36, Plan Nr. 1028.

Abänderung und Neuweisung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Schlachthausgasse—Erdberger Lände—der Schlachthausbahn—Hallergasse—Döblerhofstraße—dem Landstraßer Gürtel und der Baumgasse im 3. und 11. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 3. Juli 1937.)

M.-Abt. 23/2056/37, Plan Nr. 1177.

Festsetzung von inneren Baufluchtlinien für den von der Blumengasse, Weidmangasse, Leopold-Ernst-Gasse und Dörnerplatz umschlossenen Baublock im 17. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 31. Juli 1937.)

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Gewerbebeanmeldungen.

6. August 1937.

Franz Rajchl, Schuhmachergewerbe, 2., Novaragasse 27. — Innocent Prochaska, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 269, 3., Landstraße Hauptstraße 50. — Dr. Hella Klang, Kreditvermittlung mit Ausschluß jeglicher an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, 4., Mayerhofgasse 4. — Leopold Pirner, Handel mit transportablen Öfen, deren Ersatzteilen und Zugehör, 4., Suttnerplatz 7. — Valerie Schorr, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Frauen- und Kinderkleidern, 5., Castellgasse 7. — Josef Fröhlich, Großhandel mit Weinen in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Gebinden, 7., Breite Gasse 16. — Jakob Diamant, Handelsagentur, 7., Lindengasse 38. — Josef Löffler, Alleininhaber der Fa.: „Michael Pollak“, Handel mit Sportausstattungsartikeln aller Art, 7., Neubaugasse 12. — Anna Machauer, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Kaffeeschänke, 7., Neubaugasse 57. — Kurt Liebenthal, Handelsagentur, 7., Neubaugasse 66. — Karl Kollereder, Alleininhaber der Fa.: „Markus Kollereder & Sohn“, Fleischschlächtergewerbe, 12., Albrechtsberggasse 35. — Hans Fabian, Alleininhaber der Fa.: „Kraus, Stanko & Co.“, Handel mit Furnieren, Pastillen- und Drechslerwaren, Leisten und Stäben aller Art in rohem und veredeltem Zustande, Rahmeneisen, Schach- und Laubsägegarnituren und deren Bestandteilen sowie sämtlichen Pastillen- und Tischlerbedarfsartikeln, 12., Schönbrunner Straße 138. — Walter Rudolf Löwit, Handelsagentur, 19., Döblinger Hauptstraße 13a. — Franz Weiß, Zudeckergewerbe, 19., Sieveringer Straße 105. — Hermann Lautermann, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, jedoch einschließlich Flaschenbier, Speiseöfen, Süßfrüchten, Reis, Konserven aller Art, 20., Kampstraße 11.

7. August 1937.

Anna Kraft, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 4., Mühlgasse 15. — Franz Houschko, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereivaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltbedarfes einschließlich Petroleum und Spiritus, 6., Kafertengasse 4. — Johanna Klimmer, Geflügelhandel (-auschrottung), 7., Buggasse 119. — Alice Maria Groß, Etidergewerbe mit Ausschluß der Gold-, Silber- und Perlenstickerei, 7., Gutenberggasse 1. — Josef Granecz, Handel mit Obst, Gemüse und Hülsenfrüchten, 7., Verchen-

felder Straße 17. — Friedrich Menzel, Handel mit Kraftfahrzeugen, deren Bestandteilen und Zubehör, 7., Lindengasse 6. — Franz Gröbner, Papierverarbeitungs-Gesellschaft m. b. H., Papierwarenherzeugung, 7., Neubaugasse 31. — Herbert Supper, Handel mit Leder und Schuhoherteilen, Schuhzugehör und Lederauschnitt, 7., Neustiftgasse 41. — Emil Hajek, Handel mit Lebensmitteln und Kolonialwaren im großen, 10., Siccardsburggasse 80. — Josef Hofmann, Wagenschmiedgewerbe, 16., Festgasse 16. — Jakob Tomel, Wagenschmiedgewerbe, 16., Heigerleinstrasse 18. — Franz Sturm, Darmhandel, 16., Thaliastraße 132. — Offene Handelsgesellschaft „Köberl & Co.“, fabrikmäßige Erzeugung von Tuchen, 17., Kalvariengasse 17. — Marie Hermine Kofal, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln unter Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34, angeführten Waren, 18., Herbedstraße 109 (Verkaufshütte). — Franz Rohrbacher, Handel mit Brennmaterialien, 18., Theresiengasse 47.

9. August 1937.

Johann Bergmann, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 849, 1., Elisabethstraße—Schillerplatz. — Offene Handelsgesellschaft „S. Guttmann & Co.“, fabrikmäßige Erzeugung von Damenkleidern, 1., Franz-Josefs-Kai 47. — Walthar Zinner, Handel mit Uhren, Perlen, Juwelen, Gold-, Silber-, Alpacas- und Chinasilberwaren, 1., Goldschmiedgasse 10. — Barbara Raumann, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Restaurants, 1., Johannesgasse 12. — „Busz“, Offizielles Reisebüro der Kgl. ung. Staatsbahnen, Gesellschaft m. b. H., Konzession mit den Berechtigungen der Pkte. a—d des § 2 der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 148/35 mit der Einschränkung auf den wechselseitigen Verkehr zwischen Österreich und Ungarn und mit der weiteren Einschränkung, daß hinsichtlich der Teilberechtigung des Punktes b) die Veranstaltung von Gesellschaftsfahrten im Kraftwagen im Bundesgebiet Österreich ausgenommen wird, 1., Rüntner Straße 43. — Mandel Apfel, Handel mit Kleidern und Stoffen, 1., Marc-Aurel-Straße 8. — Gottfried Nittershausen, Handel mit Briefmarken zu Sammlerzwecken und mit philatelistischen Bedarfsartikeln, 1., Naglegasse 9. — Offene Handelsgesellschaft „Reich & Comp.“, Handel mit Damenkleidern, 1., Rotenturmstraße 9. — Susi Marie Laveghy, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Damenkleidern, 1., Spiegelgasse 3. — Rudolf Wid, Handelsagentur, 2., Ausstellungsstraße 35. — Karl Ernst Christianus, Handelsagentur, 2., Darwingasse 18. — Dr. Moiss Steffebauer, Handelsagentur einschließlich der Vermittlung von Warenaustauschgeschäften im fremden Namen und für fremde Rechnung, 2., Praterstraße 15. — Ladislav Rozka, Photographengewerbe, 3., Obere Viaduktgasse 26. — Roman Breshy, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1777, 4., Paniglgasse 2. — Juliana Schögl, Gast- und Schankgewerbe (Betriebsform: Gasthaus), 4., Kubensgasse 11. — Gisela Injam, Handel mit Brennmaterialien (Kleinhandel), 7., Kaiserstraße 21. — Hubert Novak, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 8., Strozzi-gasse 12. — Katharina Drechsler, Wäscher- und Wäschebügelergewerbe, beschränkt auf die Übernahme und Wäscherollergewerbe (kalt), 9., Verggasse 17. — Ernestine Etkinger, Kolonial- und Spezereivarenhandel, 9., Bleidergasse 8. — Leopold Neuburger, Gemischtwarenhandel, soweit er nicht an eine Konzession gebunden ist, 9., Clusiusgasse 10. — Erich Tauber, Erzeugung von Vanillezucker, Vanillinpulver, Backpulver und Gewürzmischungen, 9., Vufflandgasse 11. — Stephanie Hauptmann, Damenkleidermachergewerbe, 9., Markt-gasse 52. — Chaim Uder, Großhandel mit Galanterie- und Radlerwaren, 9., Ruzsdorfer Straße 4. — Wilhelmine Markez, Handel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren und Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabak-Druckerei, 9., Ruzsdorfer Straße 90, Kiozl. — Karl Gröbner, Gemischtwarenhandel im großen, soweit er nicht an eine Konzession gebunden ist, 9., Schwarzspanierstraße 6. — Auguste Strieg, Friseurergewerbe, 9., Sechschimmelgasse 11. — Franz Gladit, Handel mit Obst und Kartoffeln, 9., Sechschimmelgasse 17. — Leon Lazarowitsch, Handel mit Material- und Farbwaren, 9., Spitalgasse 31. — Rosa Spuller, Spritzmalergewerbe mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 9., Strudlhofgasse 13. — Johann Bilz, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches mit Ausschluß der 11. Artikelklasse an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, jedoch einschließlich des Handels mit Kaffee-Erfrischmitteln, Reis und Fischkonserven, 9., Zimmermann-gasse 17. — Gustav Widenfsch, Schlossergewerbe, 10., Senefeldergasse 35. — Maria Karpf, Handel mit Parfümeriewaren und Toiletteartikeln, 19., Heiligenstädter Straße 263. — Wilhelm Braun, Handel mit Uhren, Platin, Gold- und Silberwaren, Juwelen, unedem Schmuck, optischen Artikeln und Thermometern, 19., Himmelstraße 11. — Franz Mayerwed, Handelsagentur, 19., Hungerbergstraße 20. — Franziska Prochaska, Handel mit Wolle und Garnen, 19., Obkirchergasse 27.

10. August 1937.

Leopold Biener, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Restaurants, 1., Babenbergestraße 5. — Erich Guttenberg & Co., offene Handelsgesellschaft, Kleidermachergewerbe, 1., Bauernmarkt 2a. — Josef Metta, Handelsagentur, 1., Gauernmangasse 2. — Josef Metta, Gemischtwarenhandel unter Ausschluß des Handels mit Lebens- und Futtermitteln, 1., Gauernmangasse 2. — Kathi Ralischer, Handel mit Bäckereien, Zuckerverarbeiten, Schokolade, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 1., Georg-Coch-Platz 4. — Emil Geberle, Gemischtwarenhandel, 1., Lichtensteg 5. — Paula Volberitz, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses, 1., Oprening 11. — Hans (Johann August) Plank, Komm.-Rat, Erzeugung von sogenannten „Frisplatten“, das sind flache und plastische Platten aus Kunststoff für Zwecke der Wand- und Fußbodenverkleidung unter Ausschluß jeder Konzessionierten, handwerksmäßigen oder gebundenen Tätigkeit, 1., Reichratsstraße 7. — R. S. Macy & Co., Gesellschaft m. b. H., Handelsagentur, 1., Schauffergasse 2. — Emmerich Heil, Alleininhaber der Firma: Ferdinand Hlinsch, Heil & Co., Handel mit Papier, Papierwaren sowie Rohstoffen für Papiererzeugnisse und verwandte Artikel, 1., Schellinggasse 9. — Max Loeb-Otto Fischer, Offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1., Schottenring 23. — Oskar Plehsl, Schlossergewerbe, 1., Stallburggasse 2. — Kurzrock & Co., Gesellschaft m. b. H., Großhandel mit Tuch- und Konfektionswaren, 1., Sternegasse 13 (Gassenlokal). — Andreas Harlacher, Friseur-, Kafee- und Perückenmachergewerbe, 1., Strauchgasse 2. — Franz Heinz, Handel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren sowie mit Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabak-Trafik, 1., Teinfaltstraße 1. — D. Landsmann & Co., Offene Handelsgesellschaft, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Lederbekleidungsartikeln, 1., Werdertorgasse 13. — Alfred Krausz, Handelsagentur, 1., Wollzeile 9. — Bernhard Horowitz, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Hotels, 2., Heinestraße 15. — Johann Richter, Halten von Räumen zur Einstellung von Kraftfahrzeugen im Sinne der Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Verkehr, B.-G.-Bl. Nr. 96/37, mit der Beschränkung auf ein Flächenmaß von 30 m², 3., Am Rodenapark 7. — Johann Sailer, Handel mit Obst, Gemüse und Agrumen unter Ausschluß von Süßfrüchten, 3., Augustinermarkt, Stand Nr. 27. — Susanna Motyl, Chemischputzergewerbe mit der Beschränkung der Gültigkeit auf den Betrieb einer Abnahmestelle, 3., Heßgasse 12. — Josefa Magdalena Wittmann, Wäscherollergewerbe, 3., Heßgasse 40. — Josefa Magdalena Wittmann, Chemischputzergewerbe mit der Beschränkung der Gültigkeit auf den Betrieb einer Abnahmestelle, 3., Heßgasse 40. — Anton Josef Rohel, Anstreicher- und Malerarbeiten, 3., Kardinal-Nagl-Platz 1. — Rosa Tager, gewerbsmäßiges Abergelben und Abdichten von Puffrissen an Mauern und Plafonds mit selbsthergestellten Wand- und Eckenputz, 3., Meißgasse 22. — Milchindustrie A. G., fabrikmäßige Erzeugung von „Milk“-Weispeise, 3., Lechnerstraße 4. — Josef Kraußschneider, Alleininhaber der Firma: Feinwaschanstalt „Salaficiner“ 3., Kraußschneider, Chemischputzergewerbe, 3., Neulinggasse 20. — Henry Otto Teltcher, Graphologengewerbe (Schriftenvergleichung und Charakterdeutung aus der Handschrift), 3., Obere Viaduktgasse 2. — Georg Stampf, Schuhmachergewerbe, 3., Reissnerstraße 1. — Oskar Stöfzinger, Kreditvermittlung unter Ausschluß jeder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, 3., Reissnerstraße 35. — Oskar Josef Navratil, Anstreicher- und Malerarbeiten, 3., Rennweg 17. — Maria Adolphine Schanda, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf das Damenkleidermachergewerbe, 3., Rochusgasse 2. — Josef Fiala, Handel mit Bestandteilen von Sechereimachern, 11., Fideusstraße 6. — Jng. Theodor Franz Wiala, Deichgräbergewerbe, 11., Hugogasse 18. — Ludwig Friedl, Diplomalkaufmann, Handel mit Lebens- und Gemütmitteln mit Ausnahme der in der Min.-Vdg. vom Jahre 1934, B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34, aufgezählten Waren, jedoch einschließlich Kaffeeextrakt, Kakaopulver, Speiseölen, Meis, Süßfrüchten, Fleisch- und Fischkonserven sowie Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauches, sofern deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 11., Simmeringer Hauptstraße 10. — Grete Spitz, Geflügelhandel, 13., Altgasse 27. — Rosa Stoiber, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 13., Cervantesgasse 11. — Maria Berger, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 13., Hernstorferstraße 13. — Hermine Jelinek, Handel mit Obst, Grünwaren und Kartoffeln, 13., Hüttelbergstraße 51. — Guido Schäfer, Mechanikergewerbe, 13., Kienmayergasse 23. — Maximilian Reiter, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 13., Kupelwiesergasse 17. — Marie Kornber, Handel mit Baumaterialien, 13., Linzer Straße 426. — Anna Berta Solar, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe, beschränkt auf die Übernahme und Wäscherollergewerbe (kalt), 13., Mahnergasse 22. — Johann Steffel, Handel mit Milch, Butter, Eiern, Brot und Gebäck, 13., Nisselgasse 7. —

Luisa Bartussek, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder eine Konzession gebunden ist, 13., Weiglstraße 19. — Stefan Michalek, Handel mit Gemischtwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13., Wollersberg, Winerhaus, Parz. 1. — Johann Oberdorfer, Handelsagentur, 13., Zillehof 9. — Maximilian Müller, Handel mit Tapezierer- und Seilertwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 14., Grenzgasse 7. — Maria Lorfer, Gemischtwarenhandel nebst Flaschenbierverschleiß mit Ausschluß von solchen Waren, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14., Sechshausler Straße 55. — Josef Seidel, fabrikmäßige Erzeugung von Schokolade, Waffeln und Zuckerverarbeiten, 14., Sturzgasse 13. — Otokar Goldschmid, Handel mit zahnrätlichen Materialien und Bedarfsartikeln, soweit deren Verkauf nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 15., Mariaböser Gürtel 5. — Josef Radlec, Erzeugung gewendeter Kinderschuhe, 16., Haberlgasse 6. — Anna Maria Jezek, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren, Kolonial- und Spezereiwaren, Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier, 16., Koppstraße 96. — R. Wiesbauer, Offene Handelsgesellschaft, Handel mit Seifen, Kerzen, Parfümeriewaren, Wasch-, Toilette- und Haushaltsartikeln, Waschwaren, Zündhölzern, Öl, Brennpfritzen, Petroleum, chemisch-technisch und chemisch-kosmetischen Produkten, 16., Neulerchehofstraße 35. — Hans Santovec, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 17., Geblergasse 69. — August Emmer, Handel mit Futtermitteln und Utensilien in Verbindung mit dem Tierhandel, 17., Hernalser Hauptstraße 221. — Karl Sommer, Tischlergewerbe, 17., Kalvarienberggasse 70.

11. August 1937.

August Kos, Gemischtwarenhandel, 1., Naglergasse 21. — Leo Schwefel, Gemischtwarenhandel, 2., Schüttelstraße 15. — Aktiengesellschaft für Glasindustrie, Konzession zur fabrikmäßigen Erzeugung von Glas und Glaswaren mit dem Berechtigungsumfang nach § 3 der Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 98/1936, in der Fassung der Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 423/1936, und zwar für Pkt. a) Glasmasse in keiner der in den anderen Punkten dieses Paragraphen genannten Formen; Pkt. f) Kolben, Köhren und Stangen aus Glas mit Ausnahme solcher für thermische (Pkt. d) und für elektrotechnische Zwecke (Elektroglas, Pkt. e) und für Pkt. i) Hohl- und Preßglas sowie durchsichtiges Beleuchtungsglas mit Ausnahme von Flaschen und Ballons aus naturfarbigem Glas (Pkt. g), 3., Gärtnergasse 4. — Schanzer, Automatenleih-Gesellschaft m. b. H., Verleihung von Geschicklichkeitsautomaten sowie sonstiger automatischer Unterhaltungsgeräte, 7., Halbgaße 23. — Emilie Buchmayr, Wäscher und Wäschebüglergewerbe, beschränkt auf die Übernahme, 7., Rindlgasse 10. — Emilie Buchmayr, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 7., Rindlgasse 10. — Edgar Witt, Kleidermachergewerbe, 7., Kirchengasse 25. — Johann Schögl, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten, jedoch nur in Verbindung mit dem Betrieb einer Trafik, 7., Lindengasse 48. — Olga Walbeg, Alleininhaberin der Firma: Heinrich Zentner, Handel mit Farben und Lacken sowie chemischen und chemisch-technischen Produkten mit Ausschluß jener Artikel, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 7., Neubaugasse 11. — Anton Steinhauer, Schuhmachergewerbe, beschränkt auf die Vornahme von Ausbesserungsarbeiten, 7., Neubaugasse 73. — Anna Böhs, Verschleiß von Obst, Zuder- und Zuderbäderwaren sowie Wurst und Gebäck, 7., in der Allee am Neubau-Gürtel zwischen dem 4. und 5. Baum von der Kreuzung an gerechnet, gegenüber der Gartenanlage am Urban-Vorplatz. — Barbara Grundner, Chemischputzergewerbe, beschränkt auf die Übernahme, 7., Neustiftgasse 10. — Otto Wohralik, Handelsagentur, 7., Neustiftgasse 102. — Karl Matthias Schreiber, Handel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren und Rauchrequisiten, jedoch nur in Verbindung mit dem Betrieb einer Trafik, 7., Neustiftgasse 123. — Richard Mayer, Betrieb zur Einstellung von Kraftfahrzeugen (Garage), beschränkt auf eine Bodenfläche von 65 m², 7., Richterstraße 7. — Leopold Buchleitner, Alleininhaber der Firma: Carl Kauba Nfg. Leopold Buchleitner & Co., Bronzewarenerzeugung, 7., Westbahnstraße 27-29. — Dr. Robert Weil, Handelsagentur, 7., Westbahnstraße 29. — Karl Proßk, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 7., Wimberggasse 37. — Leopoldine Antosch, Handel mit Packpapier, Papierfäden und Altpapier, 10., Quellenstraße 24 b. — Marie Katala, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier, Materialwaren und Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, sofern letztere nicht mit Ausnahme der vorgenannten an den großen Befähigungsnachweis und soweit der Handel nicht an eine Konzession gebunden ist, 10., Siedlung Inzersdorf, Parz. 36. — Heinrich Kohn, Halten von Räumen zur Einstellung von Kraftfahrzeugen, beschränkt auf einen Flächenraum von

J. Steinbichler & Co.

Wien, XI., Leberstr. 82. Tel. U 19-2-36
Fassaden aller Art — Portal- und Renovierungsarbeiten — „Kunststeinstufen“

56 m², 12., Murlingengasse 39. — Julius Leister, Baumeistergewerbe, 21., Maulwurfsgasse 9.

12. August 1937.

Ludmilla Dressel, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 3., Am Heumarkt 25. — Walter Stiff, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1388, 5., Schönbrunner Straße 97. — Aktiengesellschaft der österreichischen Fezfabriken, fabrikmäßige Erzeugung von Geweben und Geflechten aus Material jeder Art, insbesondere aus Kupfer, Bronze, Eisen- und Stahldraht, 6., Getreidemarkt 1. — Marie Wier, Chemischputzergewerbe mit der Beschränkung auf die Führung einer Abnahmestelle, 8., Lerchenfelder Straße 40. — Oskar Honig, Alleininhaber der Firma: L. Buchbinder, Konfession gem. § 15, Pkt. 1, G.-Ordg., zum Betriebe des Buch- und Steindruckergewerbes, beschränkt auf das Bedrucken der in seinem Betriebe „Papierverarbeitung und Kartonagenwarenerzeugung“ erzeugten Papier- und Kartonagenwaren, 17., Ottakringer Straße 38.

Arbeitsvergebungen.

Die Anbotsbeihilfe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingungen können, falls verkäuflich, im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Ver spätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Die **M.-Abt. 28**, 7., Hermannsgasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock, vergibt

Baumeisterarbeiten (Tarifpreise 1932).

1.

Für den Bau von Hauptunratskanälen in der verlängerten Steinmüllergasse von der Rudolf-Goldscheid-Gasse bis zur Spinozagasse und in der Spinozagasse von der verlängerten Steinmüllergasse bis zur Rosenackerstraße im 17. Bezirk.

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 23.894,—.

*Die bewährten Helfer im
Haushalt*

Gas und Elektrizität

Sachliche Beratung in den Geschäftsstellen der beiden Werke

ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet 1894 **CARL GÜNTHER** Gegründet 1894
städtischer Kontrahent
Wien, I., Rathausstraße 13 **Telephon A 25-5-93**
Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- u. Preskiesbedachungen

2.

Für den Bau von Hauptunratskanälen in der verlängerten Steinmüllergasse von der Umlaufgasse bis zur Rudolf-Goldscheid-Gasse und in der Rudolf-Goldscheid-Gasse von der verlängerten Steinmüllergasse bis zur Rosenackerstraße im 17. Bezirk.

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 32.480,—.

3.

Für den Bau eines Hauptunratskanales in der Paradiesgasse von der Zehenthofgasse bis zur Gersunggasse im 19. Bezirk.

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 11.500,—.

4.

Für den Bau eines Hauptunratskanales in der Straußengasse zwischen D.-Nr. 15 und D.-Nr. 9 im 5. Bezirk.

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 4.034,—.

Anbotsverhandlung ad 1. Donnerstag, den 26. August 1937, um 10 Uhr, ad 2. Donnerstag, den 26. August 1937, um 10 Uhr 15, ad 3. Donnerstag, den 26. August 1937, um 10 Uhr 30, ad 4. Donnerstag, den 26. August 1937, um 10 Uhr 45 in der **M.-Abt. 28**.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 28**, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 31 b**, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt

für den Bau, 11., Hasenleitengasse, Bauteil IV:

1.

Anstreicherarbeiten.

Anbotsverhandlung Montag, den 30. August 1937, um 9 Uhr 20 in der **M.-Abt. 31 b**.

2.

Schlosserbeschlagarbeiten.

Anbotsverhandlung Montag, den 30. August 1937, um 9 Uhr 30 in der **M.-Abt. 31 b**.

3.

Glasarbeiten.

Anbotsverhandlung Montag, den 30. August 1937, um 9 Uhr 40 in der **M.-Abt. 31 b**.

Die Anbote sind bis spätestens 9 Uhr abzugeben.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 31 b**, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 34**, 1., Neues Rathaus, Stiege 8 bzw. 10, Mezzanin, Tür 21, vergibt für den städt. Wohnhausbau, 5., Ziegelofengasse 12—14,

Gas-, Wasser- und Elektro-Installationsarbeiten.

Anbotsverhandlung Mittwoch, den 8. September 1937, um 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation und um 10 Uhr Elektro-Installation, in der **M.-Abt. 34**.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 34**, im selbständigen Wirkungsbereich.

U 24-0-57

ISTEG-DECKE

U 24-0-57

ÖSTERR. ISTE G-DECKEN-VERWERTUNG**WIEN, I.****ARCHITEKT I. A. KIRCHNER****HERRENG. 6****Baubewegung****Neubauten.**

9. Bezirk: Mferbachstraße 29—Simon-Dent-Gasse, Wohn- u. Geschäftshaus, Bauführer Bm. Oskar Dohan, 8., Piaristengasse 56 (13.280).
12. Bezirk: Am Schöpfwerk, E.-Z. 986, GSt. 370/78, Gdb. Altmannsdorf, Mehrfamilienhaus (16 Wohnungen), Dr. Josef Injeld, 1., Jafomirgottstraße 6, Bauführer Bm. Oskar Dohan, 8., Piaristengasse 56 (3808).
- " " Lanbrudgasse 29, Kleinwohnungshaus (27 Wohnungen), Oskar Langsam, 1., Mahlerstraße 11, Bauführer Bm. Siegfried Himler, 1., Wollzeile 14 (3809).
- " " Edmund-Neim-Gasse, E.-Z. 894, GSt. 370/78, Gdb. Altmannsdorf (5 Wohnungen), Kleinwohnungshaus, Karl Weisgram, 12., Murlingengasse 29, Bauführer Bm. Hans Fürsinn, 15., Pelzergasse 22 (3822).
- " " Edmund-Neim-Gasse, E.-Z. 894, GSt. 370/79, Gdb. Altmannsdorf (5 Wohnungen), Kleinwohnungshaus, Franz Reiter, 12., Wilhelmstraße 34, Bauführer Bm. Hans Fürsinn, 15., Pelzergasse 22 (3823).
13. Bezirk: Penzinger Straße 114, Wohnhaus u. Stockverlaufbau auf dem alten Objekt, Josef u. Anton Kalbac, im Hause, Bauführer Bm. Ing. A. Broschek, 13., Marknergasse 26 (R/570/37).
- " " Jupiterweg 49, E.-Z. 154, Gütteldorf, Einfamilienhaus, Theodor Bohacek, im Hause, Bauführer Bm. Rud. Hammer, 13., Erdemweg 21 (B 490/37).
- " " E.-Z. 561, Gütteldorf, GSt. 781/a, Wolfersberg, Zweifamilienhaus, Frz. u. Marie Brechtl, 13., Anzbachgasse 98, Bauführer Bm. Ed. Slavicek, 13., Erdemweg 26 (B/438/37).
- " " Hochfahengasse, E.-Z. 71, Ob-Baumgarten, Zweifamilienhaus, Ant. u. Theresie Ejskai, Hadersdorf-Weidlingau, Siedlg. Eden, Frz.-Karl-Straße 11, Bauführer Bm. Karl Niel, 12., Rechte Wienzeile 235 (E/68/37).
- " " Wolfersberg, Gr. X, P. 6, Sommerhaus, Franz Schuster, 13., Weisfirtche 69, Bauführer Bm. G. Herberth, 13., Linzer Straße 377 (6175).
- " " E.-Z. 646, Gütteldorf, Kanal, Paul Herzog, 13., Lorenz-Weiß-Gasse 3, Bauführer Bm. R. Kalesa, 6., Mariabilfer Straße 89 a (6302).
16. Bezirk: Demuthgasse, Einfamilienhaus, Josef u. Marie Stattner, 13., Linzer Straße 128, Bauführer Ing. Jenny Pillat, 12., Schönbrunner Straße 285 (D 104/37/B).
19. Bezirk: Sauerburggasse, E.-Z. 699, Kleinwohnungshaus, 11 Wohnungen, Alfred Braun, 7., Kirchengasse 41, Bauführer Bm. Franz Malh, 14., Sechshauser Straße 60 (S-127/37).
- " " Leopold-Steiner-Gasse, E.-Z. 1656, U.-S., Kleinhaus (2 Wohnungen), Ilse Keil, Graz, 3., Geidorf-Gürtel 20, Bauführer Mayreder, Kraus & Co., Baugesellsch., 9., Kofbauer Lände 23 (A-115/37).
- " " Gallmeyergasse, R.-P. 370/23, Hgltdt., Kleinwohnungshaus, 16 Wohnungen, Grete Roth, durch Viktor Klima, Bm., Bauführer Bm. Viktor Klima, 9., Währinger Straße 66 (B-160/37).
19. Bezirk: Alabundgasse, E.-Z. 1002, Hgltdt., Kleinwohnungshaus, 20 Wohnungen, Ing. Artur Wiber, Bm., 9., Berggasse 16, Bauführer Bm. Ing. Artur Wiber (R-284/37).
- " " Himmelstraße, E.-Z. 985, Grinz., Einfamilienhaus, Karl Grubhofer, 19., Himmelstraße 63, Bauführer unbekannt (S-273/37).
21. Bezirk: E.-Z. 126, Parz. 346/1, Brünner Straße 28, Verkaufskiosk, Antonie Besenböck, 21., Brünner Straße 38, Bauführer Bm. Herm. Kupp & Co., 21., An der unteren alten Donau 11 (B 606/37).
- " " E.-Z. 1688, Holetschekgründe, Gdb. Gr.-Zedlersdorf, Einfamilienhaus, Franz u. Leopoldine Schnautel, 21., Wernldgasse 11, Bauführer Bm. Ing. Rud. Klaus, 9., Spittelauer Lände 2 (B 607/37).
- " " E.-Z. 1233, 1455, 1456, Gdb. Leopoldau, Kleinhaus, Marie Celta, 2., Kapellenaufstraße 34, Bauführer Bm. Ing. Rud. Klaus, 9., Spittelauer Lände 2 (B 608/37).
- " " An der oberen alten Donau 13, Gdb. Floridsdorf, Gasthaus, Josef Leipert, im Hause, Bauführer Bm. Carl G. Bed, 21., Schridgasse 10 (B 612/37).
- " " E.-Z. 1234, GSt. 718/31, Gdb. Aspern, nächst Flughafen, Siedlungshaus, Joh. u. Berta Lur, 5., Schönbrunner Straße 123/8, Bauführer Bm. Ludw. Wallisch, 21., Wimpffengasse 22 (B 613/37).
- " " E.-Z. 1237, GSt. 718/6, Gdb. Aspern, nächst Flugfeld, Siedlungshaus, Hilde Witzdal, 15., Taufenhahn-gasse 2, Bauführer Bm. Ludw. Wallisch, 21., Wimpffengasse 22 (B 614/37).
- " " E.-Z. 573, Parz. 322/16, Gdb. Hirschstetten, Gartenhäuschen, Stefan Mösler, 21., Wurmbrandgasse 20, Bauführer Bm. Math. Böhm, 21., Siedlg. Plan-tenmais, Parz. 6 (B 615/37).

Um- und Zubauten.

1. Bezirk: Elisabethstraße 1, Vergrößerung eines Geschäftslokales, Dion d. W. Molkerei, 2., Molkereistraße 1, Bauführer Bm. Ing. Rudolf Ullmann, 17., Geblergasse 21 (13.221).
- " " Schottenring 14, Abtrag einer Scheidemauer, Vereinig. Färbereien A. G., im Hause, Bauführer Wenzl Hartl, Holzkonstrukt. Bauges., 19., Sieveringer Straße 2 (13.223).
- " " Bürfegasse 1, Teilung eines Zimmers der Wohnung Nr. 8, Dr. Alfred Jacheiter, 1., Segelgasse 21, Bauführer Bm. Tomsa & Zwack, 2., Sollandstraße 10 (13.227).
- " " Sonnenfelsgasse 3, Vergrößerung des Holzvorbaues der Hausbesorgerwohnung, Dr. Friedrich Barack, 1., Wiberstraße 11, Bauführer Bm. Johann Krump-schmid, Stammersdorf (13.282).
- " " Stock-im-Eisen-Platz 2, Bauabänderung, Büro, Österr. Creditanstalt-Wr. Bankverein, 1., Schottengasse 6, Bauführer Univesale, Redlich u. Berger, 1., Krenngasse 6 (13.284).
- " " Werdertorgasse 15, Teilung eines Geschäftslokales, Dr. Robert Weinberger, 1., Schottenring 32, Bauführer Bm. J. Owoody u. Ing. J. Weidisch, 8., Josefsbäcker Straße 87 (13.285).

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien**Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 22 Zweiganstalten****Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem ganzen Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt**

PERLMOOSER**ZEMENTFABRIKS - A. G.**

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstr. 8.
Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

1. Bezirk: Neue Hofburg, Secesmuseum, Adaptierungen, Bauabteilung der II. Division, 1., Universitätsstraße 7, Bauführer Bm. Wilhelm Zeeh, 5., Schönbrunner Straße 145 (13.538).
2. Bezirk: Große Schiffgasse 24, Türvermauerung, Siegfried Feuerberg, im Hause, Bauführer Bm. Leopold Schuster, 2., Castellezgasse 22 (13.218).
- " " Zirkusgasse 47, Verfehen d. Eingangstür, Franz Sidl, im Hause, Bauführer Bm. Ernst Nowak, 2., Vereinsgasse 34 (13.569).
3. Bezirk: Gällnergasse 8, Bauabänderung, Erster kath. Arbeiterbauverein auf der Landstraße, im Hause, Bauführer unbekannt (13.203).
- " " Beatriggasse 18, Bauabänderung am Kanal, Ing. Fried. Drexler, im Hause, Bauführer Bm. Karl Dvorak jun. & Co., 15., Reithofferplatz 5 (13.204).
- " " Dietrichgasse 37, hölzerne Verkaufshütte, Martin Marlowich, 3., Keinergasse 4, Bauführer Bm. Franz Krebs, 16., Guttengasse 28 (13.266).
- " " Arenberggring 16, Bauabänderung, Wohnung Nr. 12, Josef Vogner, 1., Liebiggasse 4, Bauführer Bm. Ferdinand Lachinger, 16., Festgasse 12 (13.286).
- " " Arenberggring 2, Änderung der Fassade, Pensionskasse d. Arbeiter d. Wr. Krankenanst.-Fds., 9., Garnisonsgasse 13, Bauführer Bm. Franz Czernillofsky, 16., Lorenz-Mandl-Gasse 32-34 (13.406).
- " " Meisnerstraße 39, Pfeilerunterfangung, Paula Mayer, im Hause, Bauführer Bm. Oskar Gießer, 13., Winterstraße 23 b (13.407).
- " " Rennweg 93, Kaserne, Kraftwageneinstellräume, Bauabteilung der II. Division, 1., Universitätsstraße 7, Bauführer Bm. Ing. Hans Schneider, 18., Gensgasse 72 (13.507).
- " " Erdberger Lände, E.-3. 3911, Werkstättengebäude, Smoliner & Kratky, 3., Erdberger Lände 34, Bauführer Bm. Josef Lender, 17., Brauergasse 30 (13.508).
- " " Landstr. Hauptstraße 82, Pfeilerauswechslung, Mina Hausner, im Hause, Bauführer Bm. Ing. G. Kirshenbaum, 2., Castellezgasse 32 (13.553).
- " " Salesianergasse 12, Wohnungsteilung, Karl Reiskin-Sonthausen, im Hause, Bauführer Bm. Martin Smid, 18., Gersthofer Straße 11 (13.557).
- " " St. Marx, Vergrößerung d. Rangierräume, Markthelfer-Diebst, 3., St. Marx, Bauführer Bauunternehm. Josef Takacs & Co., 12., Tivoligasse 32 (13.571).
4. Bezirk: Wittorgasse 1, Wohnungsteilung, Stefanie Mauser, im Hause, Bauführer Bm. Karl Richter, 19., Sandgasse 48 (13.265).
- " " Operngasse-Panigl-gasse, Einbau einer Ölfeuerungsanlage, Ing. Arnold Löffler, 19., Villrothstraße 48, Bauführer G. A. Wagh, Beton- u. Tiefbau Ges. m. b. H., 1., Franz-Josefs-Kai 47 (13.411).
- " " Prinz-Eugen-Straße 70, Einbau von Kleinwohnungen im Hoftrakt, Florian Hartl, G. B., 1., Wippfingerstraße 36-38, Bauführer Bm. Ing. Hans Schid, 3., Am Rotenapart 6 (13.425).

**ASPHALT-WERKE
JOSEF LOSOS**

Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42
Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,
Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer
Kontrahent der Gemeinde Wien

4. Bezirk: Favoritenstraße 18, Wohnungsteilung, Deutscher Schulverein, 8., Florianigasse 39, Bauführer Bm. Böschner & Helmer, 9., Mserbachstraße 5 (13.550).
- " " Wiedner Hauptstraße 44, Einbau eines Etagenbodens, Georg Löw's Nchf. Ferd. Köhler, im Hause, Bauführer Bm. Albert Kittel, 9., Fuchsthaller-gasse 3 (13.558).
- " " Prinz-Eugen-Straße 60, Ölfeuerungsanlage, Igl. rumän. Gesandtschaft, im Hause, Bauführer Bm. Karl Quidenus, 6., Birgerspitalgasse 24 (13.559).
5. Bezirk: Schönbrunner Straße 61, Einbau einer Waschküche, Adolf Zandomeneghi, Baden b. B., Rohrgasse 28, Bauführer Bm. Ing. Franz Bischoff, 19., Döbl. Hauptstraße 17 (13.490).
- " " Sonnenhofgasse 1, Bauabänderung, Wohnung Nr. 10, Ob.-B.-R. Ing. Jg. Bronner, im Hause, Bauführer Bm. Max Walter Friedrich, 5., Embelgasse 69 (13.540).
6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 145, Wohnungsvereinigung, Jakob Mayer Millet, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Simon Knoll, 2., Unt. Augartenstraße 1a (13.224).
- " " Amerlingstraße 19, Bauabänderung im Parterrelokal, Rosa Kronek, im Hause, Bauführer Bm. Anton Schwarz, 6., Stumpergasse 13 (13.274).
- " " Gumpendorfer Straße 145, Wohnungsvereinigung, Jakob Mayer Millet, Eier Millet, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Simon Knoll, 2., Unt. Augartenstraße 1a (13.283).
- " " Gumpendorfer Straße 34, Einstellraum f. Lastkraftw., Josef Hosner, im Hause, Bauführer unbekannt (13.293).
- " " Mollardgasse 44, Wohnungsvereinigung, Georg Käß, 6., Brüdengasse 12, Bauführer Bm. Ing. Julius Menz, 14., Hütteldorfer Straße 51 (13.424).
- " " Mariahilfer Straße 1c, Teilung der Büroräume, Dräsche-Wartinberg'sche Häuserinsp., 1., Opernring 5, Bauführer Bm. Ing. Ferd. Opletal u. J. R. Groschner, 13., Auhofstraße 6 (13.487).
- " " Mariahilfer Straße 89 a, Bauabänderung im Kaffeehaus, Hagn & Co., im Hause, Bauführer Bm. Ing. Fr. Bischoff, 19., Döbl. Hauptstraße 17 (13.489).
- " " Mariahilfer Straße 55, Bauabänderung, Wohnung, 1. u. 2. Stock, Gizzi Kohn, im Hause, Bauführer Bm. Julius Hirschrodt, 7., Mariahilfer Straße 88 a (13.546).
7. Bezirk: Randlgasse 27, Erweiterung d. Rohrkanals, Marianne Reinthner, Klosterneuburg, Hermannstraße 17, Bauführer Bm. Adolf Micheroli, 19., Döbl. Hauptstraße 21 (13.270).
- " " Westbahnstraße 37, Bauabänderung im Part.-Lok., Leopoldine Laber, 7., Zollerergasse 4, Bauführer Bm. Julius Hirschrodt, 7., Mariahilfer Straße 88 a (13.273).
- " " Neubaugasse 18, Pfeilerauswechslung, Gisa Gans, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Herm. Kirshenbaum, 2., Castellezgasse 32 (13.422).

**DACHDECKEREI
HANS HEIGL**

Wien, III., Baumg. 15. Tel. B 57-0-39

**Bauunternehmung
Josef Takács & Co.**

Wien

Bureau: XII., Tivoligasse 32, Telephon R 31-4-36, R 33-3-64
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5, Telephon R 35-0-52

Bau-, Portal- und Spiegelverglasung B. Ellend

Wien, VII., Stückgasse 11
Tel. B-39-305, B-30-0-56

Spezialist in Marmorglasverlegungen,

Verkauf von Tafel- und Spiegelglas en gros und detail.

7. Bezirk: Neustiftgasse 116—118, Abtrennung eines Geschäftslokales, Krankenschutz Erste allg. Krankenverb.-Anst., 1., Bösendorferstraße 1, Bauführer Bm. Georg Parthilla, 1., Bösendorferstraße 4 (13.502).
8. Bezirk: Laudongasse 29—Ledergasse 25, Vanabänderung im Stallgeb., Sodawasserfabr. d. Wr. Gastwirte, reg. Gen. m. b. G., 8., Ledergasse 25, Bauführer Bm. Jacques Prokesch, 8., Fuhrmannsgasse 17 (13.287).
- " " Kochgasse 27, Portalumbau, Karl Lakowitzsch, 8., Lammgasse 7, Bauführer Bm. Ing. Adalbert Kalfinger, 8., Pfeilgasse 14 (13.560).
9. Bezirk: Kolingasse 13, Umbau v. Büroräumen in Wohnungen, Dr. Arnold Reifer, im Hause, Bauführer Bm. Rudolf Göd, 8., Lange Gasse 41 (13.543).
- " " Schwarzspanierstraße 15, 2. Stiege, Nr. 1, Vanabänderung, Mia Riegler, 3., Schützengasse 2, Bauführer Bm. Adalbert Riegler & Co., 3., Rennweg 35 (13.555).
- " " Alserbachstraße 19, Türvermauerung, Ignaz Spielmann, 13., Kapelwiesergasse 23, Bauführer Bm. Edm. Melcher u. Ing. Steiner, 9., Porzellangasse 2 (13.563).
12. Bezirk: Schloß Hekendorf, Änderung der Zentralheizungsanlage, Schloßhauptmannschaft Schönbrunn u. Hekendorf, Bauführer unbekannt (13.290).
- " " Michholzgasse 50, Türvermauerung und Selchofen, Oskar Tintner, im Hause, Bauführer Bm. Anton Gaunzwickl, 12., Murlingengasse 64 (3970).
- " " Hanaustrasse 3, Drahtgittereinfriedigung, Di Venardo Jacchini & Co., 6., Linke Wienzeile 24, Bauführer Bm. Karl Gödrich, 13., Neue Weltgasse 5 B (3893).
- " " Meidl, Friedhof, Grabausmauerung, Franziska Lischtanski, 12., Neutwallgasse 41, Bauführer Stimm. Franz Aufhauser sen., 12., Hebdackergasse 1—3 (3933).
- " " Altmanndorfer Friedhof, Grabausmauerung, Marie Gang, 12., Hekendorfer Straße 25, Bauführer Bm. August Vrbransky, 13., Gadißgasse 140 (3934).
- " " Thunholzgasse 9, Mauerunterfangung, Otto Spitzkopf, 17., Ottakringer Straße 44, Bauführer Bm. Josef Simmerberg, 18., Messerschmiedgasse 30 (3935).
- " " Dunkelgasse 15, Fassadenänderung, Prof. Daub-Stiftungshaus der Techn. Hochschule, Bauführer Bm. Wilhelm Passini, 9., Glasergasse 5 (3797).
- " " Murlingengasse 65, Hauskanalauswechslung, Barbara Fjellstöger, 18., Herbedstraße 25 a, Bauführer Bm. Anton Gaunzwickl, 12., Murlingengasse 64 (3798).
- " " Bendlgasse 32, Pfeilerauswechslung, Franz Bauberger, 12., Eibesbrunnengasse 11, Bauführer Bm. Karl Oswald, 12., Oswaldgasse 24 (3799).
13. Bezirk: Gütteldorfer Straße 119, Abdeckung einer Benzinkammer, Ludwig Bauer, im Hause, Bauführer Bm. R. u. J. Pölz, 16., Ottakringer Straße 39 (6171).
- " " Linzer Straße 58, Schuppenabtragung, Adolf Kadlek, 1., Notenturmstraße 13, Bauführer wird bekanntgegeben (6177).
- " " Konrad-Duden-Gasse 61, Benzinabscheider, Dr. A. Pettschann, im Hause, Bauführer Bm. J. Haizl, 14., Märzstraße 83 (6178).
- " " Anhofstraße 168, Schaufenster und Wandabtragung, Ludwig Hartweg, im Hause, Bauführer Bm. E. Seiz, 14., Dieffenbachgasse 54 (6223).
- " " Jupiterweg 23, Kanalanschluss, R. u. M. Graf, im Hause, Bauführer Bm. R. Hammer, 13., Erdenweg 21 (6224).
- " " Eduard-Mein-Gasse 33, Trennungswand, Vaterländische Front, im Hause, Bauführer Bm. Fez. Rösner, 18., Schulgasse 50 (6248).
16. Bezirk: Thaliastraße 8, Waschküche, Ernst u. Elisabeth Rötter, 9., Zimmermannplatz 4/12, Bauführer Bm. Franz Rösner, 18., Schulgasse 80 (T 89/37/W).
- " " Neulerchenfelder Straße 75, Waschküche, Leopold Geier, im Hause, Bauführer Bm. Kromholz & Kraupa, 1., Obergergasse 6 (R 137/37/W).
- " " Lecherfelder Gürtel 19, Mauerdurchbruch, Vasconovic, Sarajevo, Bauführer Bm. F. Vachinger, 16., Festgasse 12 (Q 202/37/W).
- " " Degengasse 62, Pfeilerauswechslung, Josef Holzer, im Hause, Bauführer Bm. Alfred Giller, 20., Mortarplatz 1 (D 102/37/W).
- " " Neulerchenfelder Straße 15, Pfeilerauswechslung, Franz und Marie Mbaner, im Hause, Bauführer Bm. Franz Riedel, 13., Gadißgasse 161 (R 140/37/W).
- " " Bachgasse 21, Kanalumbau, Marie Wenisch, im Hause, Bauführer Bm. S. Saraško, 17., Ortlieb-gasse 13 (W 187/37/W).
- " " Ludo-Hartmann-Platz 12, Kanalumbau, Maria Getshofer, im Hause, Bauführer Bm. Dr. Friedrich Disterbehn, 7., Zollerergasse 39 (Q 192/37/W).
- " " Koppstraße 42, Abänderungen nach § 61, Hermann Röder, im Hause, Bauführer Bm. E. Czernat, 2., Sternedplatz 4 (R 229/37/W).
- " " Reihhartgasse 41, Kanalauswechslung, Otto Ranzhofer, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Karl Hules, 17., Hornedgasse 8 (R 253/37/W).
- " " Liebhartgasse 18, bauliche Veränderungen nach § 61, Otto Czerny, im Hause, Bauführer Bm. Josef Granzer, 5., Brandmayergasse 24 (Q 195/37/W).

AUSTRIA
ÖSTERREICHISCHES
ESTERLAND

Feuermauern und
fertige Fassaden jeder Art

erhalten nachträglich einen

DAUERSCHUTZ

gegen

SCHLAGREGEN

durch das

wasserabweisende farblose Imprägniermittel

MUREXIN-„A“

CHEMISCHE FABRIK

„LABOR-FAC“

WIEN VII, NEUSTIFTGASSE 72 / TEL. B-39-5 40 SERIE



Ein
bürgerliches Mittagessen
ohne Alkohol bei der WÖK

Kein Trinkgeld!

Menüs u. Speisen à la carte
Auskunft: zentrale Wien I
Schotteng 1 / Tel. A 24-5-33



**Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren
Hänge- und Leitergerüste**

Telephon
U 11-3-19

KARL MICHNA
Wien, III., Gärtnergasse 12

Gegründet
1882

Material-Lagerplatz.

Wien, XX., Pappenheimg. 31 Telephon A-41-2-25

BAUGESELLSCHAFT
PAITL & MEISSNER
STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER
Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45
Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie
sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien

16. Bezirk: Degengasse 27, Auslagenumbau nach § 60, Pfeilerentfernung, Jos. Frankl, im Hause, Bauführer Vm. Jakob Holicki, 17., Geblergasse 65 (D 110/37/B).
18. Bezirk: Colloredogasse 12, Wohnungsteilung, Julie Simon, im Hause, Bauführer Vm. Ing. Moriz Steinbach, 19., Willrothstraße 50 (2629/37).
- " " Am Dreimarkstein 3, Steinzeugrohrkanal, Johann Voc, 18., Gymnasiumstraße 6, Bauführer Vm. Karl Mayer, 18., Karl-Red-Gasse 39 (1945/37).
- " " Edelhofgasse 18, Wohnungsteilung, Irma Gold, im Hause, Bauführer Vm. Josef Pichler, 21., Morsegasse 16 (2299/37).
- " " Neustift a. B. 53, Verandabau, Anna Bauer, im Hause, Bauführer Vm. Karl Kracher, 19., Göttingergasse 28 (2491/37).
- " " Sommerhaide, E.-Z. 250, R. a. B., Verandabau, Josef Holz, 9., Galileigasse 4, Bauführer Vm. Josef Haberl, 16., Sandleitengasse 30 (1935/37).
- " " Sommerhaide, E.-Z. 250, R. a. B., Glasveranda, Hans Prein, 15., Bollergasse 4, Bauführer Vm. Frz. Havlicek, 10., Anöllgasse 24 (1793/37).
- " " Edelhofgasse 36, Türvermuerung, Rich. Modern, 8., Josefsstädter Straße 30, Bauführer Vm. Dorian Fetele, Baden b. W., Frz.-Josefs-Ring 24 (3068/37).
- " " Scheidlfstraße 50, Garageinbau, Dr. Fritz Greuner, 18., Währinger Straße 147, Bauführer Vm. Ing. Engelb. Rader, 18., Währinger Straße 147 (2867/37).
- " " Staudgasse 7, Türdurchbruch, Friedr. Goldscheider, im Hause, Bauführer Vm. Ing. Karl Stigler & Mous, Rchf. Wügler & Jakob, 7., Kirchengasse 32 (3089/37).
- " " Semperstraße 10, Steinzeugrohrkanal, Joh. Drucker sen., im Hause, Bauführer Vm. Ludwig Schützner, 18., Edelhofgasse 13 (2413/37).
- " " Starkfriedgasse 79, Dacheinbau, Dr. S. Karger, im Hause, Bauführer Vm. Ing. Karl Rubella, 6., Liniengasse 15 (2675/37).
- " " Schafberggasse 15, Wohnungsteilung, Dr. Robert Grünbaum, 18., Pöhlensdorfer Straße 110, Bauführer Vm. Oskar Dohan, 8., Piaristengasse 56 (2579/37).
- " " Pöhlensdorfer Straße 76, Bücherdepot, Heim. Schwarz, im Hause, Bauführer Kawasag W. A. G., 1., Singerstraße 10 (2577/37).
- " " Benzgasse 113, Steinzeugrohrkanal, Otto Werner, im Hause, Bauführer Vm. F. Weinmann & Co., 4., Schönburgstraße 5 (2529/37).
- " " Martinstraße 36, Steinzeugrohrkanal, Johanna Graby, im Hause, Bauführer Vm. Ludw. Schützner, 18., Edelhofgasse 13 (2531/37).
19. Bezirk: Sandgasse 8, Umbau, M.-Abt. 24, Bauführer unbekannt (13.288).
- " " Sieveringer Straße 172, Zubau eines Wirtschaftsschuppens, Josef Niksch, im Hause, Bauführer Wenzl Hartl, Baugesellsch., 19., Sieveringer Straße 2 (E-189/37-B).
- " " Koffelgasse 30, Wellblechgarage, Ing. Theodor Radwill, im Hause, Bauführer unbekannt (R-208/37-B).
- " " Grinzingener Straße 24, Umgestaltung der Wohnung, Christine Kettle, 19., Grinzingener Straße 56, Bauführer unbekannt (G-212/37-B).
- " " Gustav-Tschermal-Gasse 28, Einbau einer Garage, Dr. Josef u. Grete Kozarek, 21., Obermayergasse 19, Bauführer Vm. Amlacher & Sauer, 21., Prager Straße 12 (G-215/37-B).
20. Bezirk: Mortaraplatz 4, Wellblechhütte, Grete Königseder, im Hause, Bauführer unbekannt (13.231).
- " " Hochstädtplatz 5, Zubau, N.-S. Molkerei, reg. Gen. m. b. S., im Hause, Bauführer Vm. Christof Zahn, 5., Koblhgasse 51 (13.498).
- " " Kauscherstraße 10, Einfriedungsmauer und Verlängerung d. Kanalleitung, Wilh. Györi, 9., Mariannengasse 17, Bauführer Vm. Ing. Rudolf Raab, 19., Weinberggasse 94 (13.545).
- " " Marchfeldstraße 12, Selchammer, Leop. Gerchlager, im Hause, Bauführer Vm. Moiz Weber, 20., Universitätsstraße 56 (13.551).
- " " Vorgartenstraße 35, Verlegung der Wellblechgarage und Einbau einer Benzintankanlage, Industriegaswerk E. Hlatkewicz, im Hause, Bauführer Vm. Wilhelm Schallinger, 1., Stubenting 2 (13.561).
21. Bezirk: Angerer Straße 14, Gdb. Floridsdorf, Arbeiterheim Floridsdorf, Bauführer Vm. F. Mikolaschek, 21., Konrad-Krafft-Gasse 21 (B 616/37).

Renovierungen.

1. Bezirk: Schönlaterngasse 11, Bauführer Vm. Ing. Otto Fischer, 7., Kaiserstraße 62 (13.214).
- " " Franz-Josefs-Rai 7-9, Bauführer Vm. Ing. Ferd. Dpletal u. J. R. Groschner, 13., Auhoßstraße 6 (13.415).
- " " Dorfegasse 6, Bauführer Vm. Lomsa & Zwad, 2., Hollandstraße 10 (13.423).
- " " Führichtgasse 6, Bauführer Vm. Ing. Fr. Schwarzkopf, 9., Widerhoferplatz 3 (13.491).
3. Bezirk: Hörnesgasse 15, Bauführer Vm. Ing. Otto Fischer, 7., Kaiserstraße 62 (13.215).
- " " Sechstrügelgasse 12, Bauführer Vm. Ing. Adolf Jenisch, 4., Freudenbgasse 4 (13.341).
5. Bezirk: Koblhgasse 41, Bauführer Vm. Primus Hofmann, 15., Hütteldorfer Straße 74 (13.275).
- " " Ziegelofengasse 41-Margaretenstraße 69, Bauführer Vm. Edm. Melcher u. Ing. Steiner, 9., Porzellan-gasse 2 (13.494).
6. Bezirk: Windmühlgasse 6, Bauführer Vm. Edm. Melcher u. Ing. Steiner, 9., Porzellan-gasse 2 (13.271).
7. Bezirk: Zieglergasse 7, Bauführer Vm. Ing. Franz Mörtinger, 6., Getreidemarkt 7 (13.279).
- " " Lindengasse 44, Bauführer Vm. Franz Pölz, 8., Florianigasse 73 (13.483).
9. Bezirk: Frankgasse 10, Bauführer Vm. Leopold Mühlberger, 13., Flößersteig 248 (13.276).
12. Bezirk: Bonygasse 52, Bauführer Vm. Karl Weiner, 1., Riblungengasse 11 (3854).
- " " Bierthalergasse 24, Bauführer Vm. Ing. W. Felder, 2., Obere Augartenstraße 64 (3890).
13. Bezirk: Lainzer Straße 17, Bauführer Vm. Ing. M. Hofmann, 3., Baumgasse 26 (6283).
- " " Linzer Straße 54, Bauführer Vm. Karl Böber, 19., Philippovichgasse 2 (6313).
- " " Maringstraße 20, Bauführer Vm. Ing. S. Schuster, 5., Wiedner Hauptstraße 98 (6241).
- " " Trauttmansdorffgasse 11, Bauführer Vm. Josef Bayer, 9., Schwarzsplanterstraße 7 (6240).
- " " Hobilgasse 48, Bauführer Vm. B. Schindler, 13., Trarzerberggasse 5 (6342).
16. Bezirk: Weyprechtgasse 6, Josef Pizzinger, 9., Althanplatz 8, Bauführer Vm. Karl Pölz, 16., Ottakringger Straße 39 (B 234/37/B).
- " " Deinhardssteingasse 27, R. Moretta, im Hause, Bauführer Vm. Ing. Franz Haslinger, 17., Rosensteig-gasse 77 (D 105/37/B).

**Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik
LEDERER & NESSÉNYI A. G.**

Wien, I., Operngasse 14 // Telephon Nr. B-22-5-40
Steinzeugröhren, Kanalschalen u. Wandplatten, Futterbarren, Apparate und Gefäße für die chemische Industrie, Pfeilerklinker, Schamotte-Normal- und Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen.
Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalisationen, Pflasterungen und Wandverkleidungen.

Schember Waagen

sind das Ergebnis von Erfahrung, hochwertiger Arbeit und Streben nach Vollendung. Neuzeitliche Wägemittel.

Reparaturen, Auskünfte: Wien R-22-1-17

Atzgersdorf: 412, 537, 614

19. Bezirk: Sieveringer Straße 30, Bauführer Bm. Heinrich Fischer, Sieveringer Straße 80 (S-185/37-B).
" " Langackerergasse 9, Bauführer Bm. Leop. Hausenberger, 4, Starbemberggasse 21 (Q-72/37-B).
" " Pokornygasse 11, Bauführer Bm. Adolf Micheroli, 19., Döblinger Hauptstraße 21 (P-180/37-B).
" " Wigandgasse 29, Bauführer Bm. Anton Rutz, 19., Rutzgasse 42 (W-98/37-B).
20. Bezirk: Klosterneuburger Straße 108, Bauführer Bm. Ing. Adolf Jenisch, 4., Freundgasse 4 (13.342).
" " Gerhardsgasse 18, Bauführer Bm. Alois Weber, 20., Univerjumstraße 56 (13.409).
" " Leystraße 114-116, Front Mortarplatz, Bauführer Bm. Karl Wandner, 4., Paulanergasse 8 (13.481).

Grundabteilungen.

3. Bezirk: E.-Z. 207, Landstraße, GSt. 131/10, Sübner & Co., durch F. Krombholz u. E. Kraupa, I., Operngasse 6 (13.225).

Fluchtlinien.

1. Bezirk: Krugerstraße 10, Adolf Krauß, I., Opernring 7, für Gesellschaft zur Verwertung des Hauses 1, Krugerstraße 10 (10.206).
" " Griechengasse 4, Betriebsleitung der Zeitungsdruckerei Steyermühl, I., Fleischmarkt 5 (13.501).
" " Innere Stadt, E.-Z. 1471, GSt. 795/3, E.-Z. 1627, GSt. 1744/5, Bau- und Terrain-V.-G., I., Bollzeile 12 (13.556).
2. Bezirk: GSt. 2476/1, E.-Z. 5706, Leopoldstadt, u. GSt. 2482/1 (2482/12), 2482/13, 2482/23, 2482/16, 2482/7, 2483/11-2483/36, 2483/51, 2483/52, 2483/56, 2483/58, 2483/59, n. v. Vdt., E.-Z. 630, Leopoldstadt, Kanzleidirektion des Stiftes Klosterneuburg (13.208).
12. Bezirk: E.-Z. 892, GSt. 370/64, Gdb. Altmannsdorf, Richard Krusch (3869).
13. Bezirk: Himmelburggasse, E.-Z. 725, Speifing, Wolfgang Reifner, 13., Himmelburggasse 6 (6184).
" " Siebinger Hauptstraße, E.-Z. 144, Ober-St. Veit, Olga Woller, 13., Schweizertalstraße 36 (6236).
" " Melchartgasse, E.-Z. 327, Speifing, Adolf Pokorny, 6., Kafjengasse 25 (6257).
" " Hofwiesengasse, E.-Z. 694, Speifing, Rosa Zeiminger u. Mitbesitzer, 13., Felskellergasse 3 (6258).
" " Hochfahengasse, E.-Z. 71, Teil, Ober-Baumgarten, Anton u. Theresie Josefi, Hadersdorf-Weidlingau, Franz-Karl-Straße 11 (6275/37 B).
" " E.-Z. 2483, Ober-St. Veit, Schweizertalstraße, Hans u. Franziska Wahlis, 13., Neue-Welt-Gasse 5 B (6157).
" " Penzinger Straße, E.-Z. 340, Penzing, Olga Horowitz, 13., Penzinger Straße 83 (6237).
19. Bezirk: E.-Z. 821, Grinzing, Peter Brich, 4., Schifaneder-gasse 13 (2-82/37-B).

19. Bezirk: E.-Z. 69, Heiligenstadt, Karoline Greiner durch: Ing. Klaudy & Lippert, Architekten, 3., Heumarkt 7 (2-83/37-B).
" " E.-Z. 842, Ober-Döbling, Allianz u. Gisela-Verein, durch: Carl Günther, I., Rathausstraße 13 (2-84/37-B).
" " E.-Z. 508, Unter-Sievering, Ing. Othmar Remecel, 9., Kofbauer Lände 23 (1-129/37-B).
" " Hartäckerstraße 1, Dr. Ing. Paul Girsch, 18., Neustift am Walde (1-130/37-B).
" " E.-Z. 1142, Ober-Döbling, Gisella Reiß, durch Bm. Robert Fürst, 12., Schönbrunner Straße 254 (1-131/37-B).
" " E.-Z. 138, Ober-Döbling, Arch. Josef Sahn, 9., Rotenlöwengasse 5 (1-132/37-B).
" " E.-Z. 542/89, Grinzing, Otto u. Marie Pelz, 16., Nuttengasse 83 (1-133/37-B).
" " E.-Z. 984/985, Grinzing, Karl Grubhofer, 19., Simmelstraße 63 (2-81/37-B).
21. Bezirk: E.-Z. 1830, Dr. Fischer-Gründe, Gdb. Gr. Zedlersdorf I, Anna Brandstetter, 21., Gerichtsgasse 9 (E 324/37).
" " Parz. 572/21, E.-Z. 1837, Niedbenennung Schotterfeld der Kat.-Gem. Gr. Zedlersdorf I, Franz u. Angela Brandstetter, 21., Weindlgasse 14-18 (E 325/37).
" " Parz. 14, Baublod E, Josef-Baummann-Gasse, Gdb. Leopoldau, Anton Paul, 20., Borgartenstraße 69 (E 326/37).
" " Josef-Türk-Gasse 27, Gdb. Schwarzladenau, Anna Golda, im Hause (E 327/37).
" " E.-Z. 211, R.-Nr. 44, Schwaigergasse, D.-Nr. 37, Antonie Peller, im Hause (E 328/37).
" " E.-Z. 1035, Arbeiterstrandbadgasse 35, Gdb. Donau-feld, Bruckhausen, Paul Ciompa, 21., Arbeiterstrandbadgasse 58 (E 329/37).
" " GSt. 19/48, 26/2, 28, 54/2, 57/2, 57/3, 57/4, 80, 81, 82, 88, 90, 91 u. 93, E.-Z. 179, Gdb. Schwarzladenau, Chorherrnstift Klosterneuburg (E 331/37).
" " GSt. 27/40, E.-Z. 34, Gdb. Schwarzladenau, Chorherrnstift Klosterneuburg (E 332/37).
" " GSt. 215 bis inkl. 233, E.-Z. 179, Gdb. Schwarzladenau, Chorherrnstift Klosterneuburg (E 333/37).
" " E.-Z. 147 u. 145, GSt. 468/1 und 469, Gdb. Floridsdorf, Floridsdorfer Turnverein, 21., Komrad-Kraft-Gasse 13 (E 334/37).
" " Vdt. E.-Z. 630, Teile des GSt. 879-883 u. 861/1, An der oberen alten Donau 153, Josef Leipert, im Hause (E 335/37).
" " GSt. 336/18, Bauplatz 69, An der Erzherzog-Karl-Straße, Gdb. Hirschstetten, Aurelia Trinkler, 2., Egerthstraße 230 (E 336/37).
" " Unbenannte Gasse 12, Bauplatz 29, rechts der Rauthner-gasse, Gdb. Leopoldau, Mariamne Ritter, I., Elisabethstraße 13/23 (E 338/37).

HUNDERT JAHRE 1832



1932 BANK- UND WECHSELHAUS

SHELHAMMER & SCHATTERA

Filiale Hietzing:
XIII., Hadikgasse 60a, Fernsprecher A 56-0-92

WIEN

I., Stefansplatz 11

Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen

// Klassenlose zu allen Ziehungen

Linoleum Wollteppiche Vorhangstoffe
BLUM-HAAS A. G.
 Mariahilferstraße 35, 104
 Mariahilferstraße 191
 Kärntnerstraße 63
 Wollzeile 13
 Landstr. Hauptstraße 32
 Lerchenfelderstraße 164
 Alserstraße 20
 Alserbachstraße 32
 Ottakringerstraße 99
 Kalvarienberggasse 46

Lichtpause- und Plandruck-Anstalt
 Erzeugung lichtempfindlicher Papiere
Otto Weiser
 Wien, VI. Mollardgasse 85a
 Linke Wienzeile 178
 Telephon B 28-4-69

Marktamt der Stadt Wien.

Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 8. bis 14. August 1937.

Grünwaren: Zufuhren: 42.538 q, um 4407 q weniger als in der Vorwoche. Dieser Rückgang ist nur auf die schwächeren Gemüseanlieferungen aus Ungarn zurückzuführen. Starke Anlieferungen an Marchfelder und Neher Gurken. Trotz reichlicher Anlieferung von Waren der Wiener Gärtner und der niederösterreichischen Produzenten war der Marktverkehr schwach. Neu langten diese Woche ein: Artischocken und größere Mengen Vaar Zwiebeln.

An Auslands Gemüse ist eingelangt aus: Deutschland: Kren. Ungarn: Tomaten, Paprika, Paradeispaprika, Spargelpaprika, Melanzani, Pfefferoni, Knoblauch, Zwiebeln.

Verbilligt haben sich: Melanzani, Einlegegurken, Salatgurken, Maiskolben, einheimische und ungarische Tomaten, grüner Paprika, Rotkraut, Hauptesalat, Kohlrabi, Sellerie, Knoblauch, Gärtner und ungarischer Zwiebel.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Karfiol per Std. Ia 20-45, IIa 12-20, Suppen 10-16, Melanzani per Std. 30-60, Zuckerrüben per kg 40-90, grüne Bohnen per kg 8-16, Spargelbohnen 8-16, Gurken per kg Einlege Salz 12-16, Einlege Essig 24-32, Gärtner und feldmäßige 6-15, Schlangen 10-15, Maiskolben per Std. 3-5, Tomaten per kg einheimische 12-25, ungarische 20-25, grüner Paprika per Std. 2-3, Kohl per Std. Ia 6-14, IIa 3-6, feldmäßig per kg 15-20, Kraut, weiß einheimisch per Std. 10-20, per kg 25-30, rot einheimisch per Std. 14-34, Hauptesalat per Std. 2-6, Kochsalat per Std. Ia 5-8, IIa 3-5, per kg 15-20, Neuseeländer und Stengelspinat per kg 20-30, Kohlrabi per Std. Ia 3-7, IIa 2-3, feldmäßig per kg 15-18, Mabarber per kg 20-35, Salatrüben per Std. 3-5, per kg 18-34, Salatellerie per Std. Ia 3-9, IIa 2-3, Zwiebeln per kg gelber feldmäßig 16-20, Gärtner 20-22, ungarischer Makoer 26-30.

Kartoffeln: Zufuhren: 14.811 q, um 4331 q weniger als in der Vorwoche. Der Rückgang der Zufuhren ist auf das fiete Sinken der Kartoffelpreise zurückzuführen. Außerdem verhindert die Schnitzeit die Produzenten zum Marktbesuch. Wegen der geringen Nachfrage ist aber der Kartoffelmarkt ausreichend und gut besetzt.

Verbilligt haben sich gelbe und Rosenkartoffeln und Kipfler. Verteuert haben sich Juliperle.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Einheimisch gelbe 7-10, weiße 10-15, Juliperle 15-20, Kipfler 18-25.

Obst: Zufuhren: 35.202 q, um 2765 q weniger als in der Vorwoche. Dieses Minus ist durch die Beendigung der Pfirsich-, Marillen-, Stachelbeer-, Johannisbeer- und Heidelbeerernte des Inlandes bedingt. Auch langten weniger Obstnengen aus Italien ein. Der Obstmarkt ist aber noch immer reichlich besetzt, infolge der Ferien aber sehr flau. Neu langten diese Woche eine größere Anzahl inländischer Birnensorten, italienischer (Südtiroler) Apfelsorten und Nüsse ein.

Billiger wurden: Bananen, ungarische und griechische Weintrauben, Gravensteiner, Strudler und australische Apfel, Salzburger, Kongreß, italienische Williamsbirnen, italienische und ungarische Pfirsiche, einheimische und italienische Zwetschen. Verteuert haben sich: Himbeeren, Preisware, Aprikosen, ungarische Zwetschen.

An Auslandsobst ist eingelangt aus: Bulgarien: Zwetschen und Pflaumen. Griechenland: Weintrauben. Italien: Pfirsiche, Marillen, Weintrauben, Birnen und Apfel. S. J. S.: Zwetschen, Strudler und Pflaumen. Ungarn: Birnen, Apfel, Marillen, Pfirsiche und Weintrauben.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Bananen 170-180, Brombeeren 50-60, Erdbeeren 350-400, Himbeeren, Preisware 70-120, Johannisbeeren 80-140, Heidelbeeren 30-60, Grape Fruit per Std. 40-50, Preisbeeren per kg 60-100, Weintrauben einheimische 70-90, italienische 120-130, ungarische 80-

120, griechische 100-150, Apfel: Gravensteiner 65-150, Parmäne, Gold 100-150, Alexander 70-80, Weinler 40-50, Strudler 30-50, ungarische Gähpel 100-120, jugoslawische Strudler 25-30, australische und argentinische Apfel netto 100-120, Wirtschaftsware per kg 30-50, Birnen: Kaiser 50-60, Williams 80-100, Dufaten 30-40, Flaschen 50-80, Gute Luise 60-70, Plucker 40-60, Salzburger 30-60, Kongreß 60-80, italienische 90-150, Wirtschaftsware 30-40, ungarische 50-80, Aprikosen einheimische 130-150, italienische 110-140, ungarische 130-140, Pfirsiche einheimische 80-100, italienische 80-130, ungarische 80-120, Pflaumen blau, ungarische 30-50, Burbank 50-80, Reineclauden 30-40, Zwetschen, einheimische 50-60, jugoslawische und ungarische 70-90, italienische 60-80, Wassermelonen 14-18, Zuckermelonen 14-20.

Agurmen: Zufuhren: 421 q, um 9 q mehr als in der Vorwoche. Verbilligt haben sich Zitronen.

Auf dem Raschmarkt notierten Zitronen im Kleinhandel per Std. 5-9.

Pilze: Zufuhren: 351 q, um 379 q weniger als in der Vorwoche. Dieser Rückgang ist durch die schlechte Qualität der Pilze bedingt, da sie hochgradig wurmfest sind und daher ungern gekauft werden:

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 140-250, offene ältere Ware 80-140, Herrenpilze 70-120, Eierschwämme 25-50.

Butter: Zufuhren: 212 q, um 2 q weniger als in der Vorwoche. Unveränderte Preise.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Teabutter offen 440-490, Tischbutter 430-470, Kochbutter 400-420, Landbutter 320-350.

Eier: Zufuhren: 1.090.000 Stück, um 171.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Unveränderte Preise.

Auf dem Raschmarkt notierten frische Eier per Std. 8-13.

Rindermarkt: Das bessere Angebot in Ochsen und der schleppende Geschäftsgang bewirkte bei prima Ware eine Preisermäßigung um 2-3 g per kg. Mittlere und mindere Ochsen notierten gleichfalls um 2-3 g per kg billiger, im späteren Marktverlauf vereinzelt sogar um 5 g. Gute Kühe wurden um 2-3 g per kg billiger. Stiere, die in geringer Menge vorhanden waren, konnten Preisbesserungen um 2-3 g erzielen und waren gut gefragt. Viehvieh wurde zu festen Vorwochenpreisen gehandelt. Belangloser Geschäftsgang, schwache Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa und IIIa: Ochsen, inländische 97-148, jugoslawische IIIa 106-124, polnische IIIa 102, Ochsen, rumänische Ia-IIIa 113-145, Stiere 93-118, Kühe 93-118, Viehvieh 60-92.

Schweinemarkt: Hauptmarkt: Bei gutem Geschäftsgang verteuerten sich leichte Fleischschweine um 3-5 g, schwere polnische Schweine um 5-6 g per kg. Ungarische Herrschaftsfettschweine notierten um 3 g, Banater Schweine um 3-4 g und Bauernfett-schweine um 4-5 g per kg teurer. Nachmarkt guter Geschäftsgang, Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qualitäten Ia-IIIa: Fleischschweine 157-186, Fettschweine 150-170.

Jung- und Stechviehmarkt: Lebende Kälber haben im allgemeinen den Vorwochenpreis behauptet. Weidnerkälber waren in der Ia Qualität nur in geringen Mengen angeboten, weshalb in dieser Qualität der Vorwochenpreis behauptet werden konnte. Ebenso wurden Kälber der mittleren Qualität zu Vorwochenpreisen abgesetzt, während mindeste Sorte um 5-10 g billiger gehandelt wurde. Weidnerschweine waren ebenfalls in der Ia Qualität unverändert und haben sich in den minderen Sorten bis um 5 g per kg verbilligt. Weidnerschweine hingegen notierten stark vorwochenflich. Der Verkehr in den anderen Reintierarten war belanglos. Rindfleisch als Beiladung wurde zum Preise von 130-220 per kg in Vierteln abgesetzt.

Reimer & Seidel

Tel. A 10-4-25 • Wien, XVIII., Riglergasse 4

Elektrizitätszähler-Fabrik

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa und IIIa: Kälber lebend 110—170, ausgeweidet 140—210, Fleischschweine ausgeweidet 195—230, Fetteschweine ausgeweidet Ia und IIa 185—198, Schafe ausgeweidet ohne Fell Ia 120—160, Ziegen ausgeweidet Ia 90.

Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren: Die Gesamtbahnzufuhren betragen 7 Waggons mit 39,3 t und waren somit um 13,3 t mehr als in der Vorwoche.

Großhandel: Ruhiger Marktverkehr bei im allgemein unveränderter Preislage. Kälber verbilligten sich in der oberen Grenze um 10 g, Rindfleisch IIa und Wurstfleisch um 5—10 g, Fetteschweine in der oberen Grenze um 5 g. Dagegen erhöhten sich die Preise für ungarische Mangalicaschweine und abgezogene Schweine um 2—10 g bzw. 5—10 g.

Teurer wurden: Schweinefleisch, abgezogen, 1/2 jugoslawische Mangalica um 2—10 g (180—202), 1/2 abgezogene Schweine um 5—10 g (200—225).

Billiger wurden: Rindfleisch, Wurstfleisch in der oberen Grenze um 10 g (130—150), IIa in der oberen Grenze um 10 g (170—230), IIIa um 10 g (140—180), Kalbfleisch, vordere Stücken in der unteren Grenze um 10 g (150—170), hintere Stücken in der oberen Grenze um 10 g (220—240), Kälber, inländische, in der oberen Grenze um 10 g (140—190), Fetteschweine um 5 g (170—200).

Kleinmarkt: Ruhiger Geschäftsverkehr, fast unveränderte Preislage.

Teurer wurden: Rindfleisch, hinteres ohne Zuwaage, in der oberen Grenze um 10 g (260—380), Schweinefleisch abgezogen, Schulter ausgedöst, in der unteren Grenze um 20 g (280—340), Bauchfleisch in der oberen Grenze um 20 g (200—260), Jungschweinefleisch, Schlegel in der oberen Grenze um 20 g (240—320), Schelfleisch in der unteren Grenze um 20 g (300—380), Bauchsilz in der oberen Grenze um 10 g (210—230).

Billiger wurden: Rindfleisch, hinteres mit Zuwaage, in der unteren Grenze um 10 g (230—300), ohne Zuwaage in der unteren Grenze um 10 g (260—380), Lungenbraten mit Grat in der unteren Grenze um 20 g (320—460), Kalbfleisch, vorderes (Brust, Karree), in der unteren Grenze um 10 g (160—240), Nieren- und Schlußbraten in der unteren Grenze um 10 g (220—300), Jungschweinefleisch, Schulter, in der oberen Grenze um 10 g (220—260), Schafleisch, hinteres, in der unteren Grenze um 20 g (240—280), Specksilz in der unteren Grenze um 10 g (200—220), Bauchsilz in der unteren Grenze um 10 g (210—230), Kleinspeck in der oberen Grenze um 10 g (190—200).

Wildbret- und Geflügelmarkt: Teurer wurden: Bachhühner per Std. um 10—50 g, Fetzgänse in der unteren Grenze um 10 g. Billiger wurden: Brathühner per Std. in der unteren Grenze um 10 g, Suppenhühner in der unteren Grenze um 40 g, steirische Poularden in der unteren Grenze um 20 g (380—400), Fetzenten um 20 g (180—280).

Preise: Bachhühner per kg 200—400, per Std. 150—350, Brathühner per kg 200—400, per Std. 240—400, Suppenhühner per kg 160—280, steirische Poularden 380—400, Fetzenten per kg 180—280, Fetzgänse 190—290, Hirschfleisch, Schulter 220—300, Schlegel 350—400, Hirschfilet 500, Rehfleisch 180—240, Rehrücken 300—380, Schlegel 300—380.

Zentralfischmarkt: Zufuhren: Angler Deutschland 35 kg (220—240), Kabeljau 1012 kg (105), Kabeljaufilet 1075 kg (160), Gold-

Asphaltierungen

Gegründet 1858

Dachdeckungen mit Pappen aller Art

Isolierungen gegen Feuchtigkeit

Bitumen - Bitumenemulsion (Kaltasphalt) - Colfalt

POSNANSKY & HAUMANN Ges. m. b. H.

Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel.: B-25-4-20 u. B-25-4-21

barschfilet 10 kg (180), Lengfischfilet 40 kg (180), Seelachs 510 kg (95), Seelachsfilet 210 kg (140), Seezungen 21 kg (710), Steinbutt 11 kg (550), alles per kg im Großhandel.

Alle Preise in Groschen.

Die Entwicklung der Lebensmittelpreise in Wien.

Ein Vergleich der Groß- und Kleinhandelspreise der wichtigsten Lebensmittel zwischen Mitte Juli und Mitte August 1937 ergibt folgende Änderungen:

Großhandel:

Teurer wurden: Speck untere Grenze um 10 g, Eier untere Grenze um 1 g. **Billiger wurden:** Spinat untere Grenze um 5 g, obere Grenze um 20 g, Kartoffeln gelb untere Grenze um 4,5 g, ebere Grenze um 10 g, Gärtnerzwiebeln untere Grenze um 10 g, obere Grenze um 10 g, Pilz untere Grenze um 5 g, obere Grenze um 5 g, Speck obere Grenze um 5 g.

Kleinhandel:

Teurer wurden: Weißkraut untere Grenze um 2 g, Sauerkraut untere Grenze um 12 g, obere Grenze um 2 g, Eier obere Grenze um 0,5 g, Speck untere Grenze um 10 g, Nierenbraten obere Grenze um 20 g, Schweinskarree obere Grenze um 20 g, Brot per kg um 1 g.

Die Gemüsepreise zeigen durchwegs einen Preistiefstand, der durch die großen Anlieferungen und die relativ geringe Abnahmefähigkeit bedingt ist. Der Preisunterschied gegenüber dem Vormonat ist jedoch verschwindend. Lediglich Spinat hat sich sowohl im Groß- als auch im Kleinhandel namhaft verbilligt, was auf die geringe Nachfrage zurückzuführen ist. Die Verbilligung der Zwiebelpreise, die sowohl im Groß- wie im Kleinhandel eintrat, ist auf die großen Zufuhren zurückzuführen. Dasselbe gilt von Kartoffeln, die in großen Mengen angeboten werden. Lediglich Sauerkraut hat sich gegenüber dem Vormonat verteuert, was darauf zurückzuführen ist, daß zum Einfauern Frischkraut verwendet wird, das im Preise teurer zu stehen kommt als das Rohmaterial, aus dem das alte Sauerkraut erzeugt war.

Eier haben sich sowohl im Groß- als auch im Kleinhandel etwas verteuert, was auf geringere Anlieferungen aus dem Inland zurückzuführen ist. Das Normalbrot der Fabriken hat sich im Kilogrammpreis um 1 g verteuert. Mit Rücksicht auf die höheren Roggenpreise wurde den Broterzeugern gestattet, das Gewicht des Normalbrotes bei unveränderter Qualität und unverändertem Verkaufspreis um 2 kg leichter zu machen. Von dieser vom Bundeskanzleramt zugestandenen Gewichtsverkürzung der Laibe haben indes nur die Brotfabriken, nicht aber die Bäcker Gebrauch gemacht.

Die Preise für tierische Fette haben sich sowohl im Groß- wie im Kleinhandel etwas verbilligt, was auf den geringen Bedarf zurückzuführen ist, der in der Obstzeit alljährlich festzustellen ist.

Wiewohl der Fleischkonsum während der Sommerwochen immer geringer ist, was gleichfalls auf das reichliche Angebot an Obst zurückzuführen ist, ist Rindfleisch, wenn auch geringfügig, billiger geworden, allerdings nur in den besseren Sorten, Nierenbraten und Schweinskarree aber sind in den besseren Sorten teurer geworden. Der höhere Bedarf gerade dieser Fleischsorten in den Gasthäusern und Hotels während der Fremdenzeit erklärt diese Erscheinung.

Obst wird in sehr großen Mengen auf den Märkten zum Verkauf gebracht und hat relativ niedere Preise.

REIBERGER & Co.

Gegründet 1894

Wien, VII.,
Kandlgasse 37
Tel. B-32-5-30 Δ

Röhren, Fittings, Armaturen, sanitäre Einrichtungsartikel



»WIHOKO«

Wiener Holz- und Kohlenverkauf, Ges. m. b. H.
I., Werdertorgasse 6 — U-22-5-90

Steinkohle, Braunkohle, Wiener Gaskoks, Holz
Kulant Reell Leistungsfähig

Granitwerke Anton Poschacher, Wien

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufte, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. • Holzsägewerk in Mauthausen

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30 • Tel. B-29-2-24

Die Rathauswoche

Wien, 21. August 1937.

Eiserne Hochzeit.

Das Ehepaar Gustav und Elisabeth Keilhauer, 16., Neumayrstraße, beging am 18. d. M. das eiserne Hochzeitsjubiläum. Aus diesem seltenen Anlaß erschien Vizebürgermeister Waldsam in der Wohnung des Jubelpaares und gab in einer Ansprache seiner Freude Ausdruck, daß er die Glückwünsche des dienstlich verhinderten Bürgermeisters Schmiß überbringen könne. Der Vizebürgermeister überreichte dem Ehepaar Keilhauer, dem der Bürgermeister bereits persönlich schriftliche Glückwünsche übermittelt hatte, als Ehrengeschenk der Stadt Wien eine prächtig ausgestattete Lederkassette mit einem Bildnis des Bürgermeisters und einer Ehrengabe im Betrage von 200 S in Mariazeller Talern.

Besuche im Rathaus.

Am 18. d. M. wurde die sechste Gruppe der Hörer der Londoner Volkshochschulen, die in Österreich die Internationale Sommerschule besuchten, von Vizebürgermeister Waldsam empfangen, der die Erschienenen im Namen der Stadt Wien und des Bürgermeisters Schmiß begrüßte. — Im Namen des Bürgermeisters begrüßte Vizebürgermeister Waldsam am 19. d. M. eine Gruppe belgischer Studenten, die zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten Wiens in der österreichischen Bundeshauptstadt weilten. — Am selben Tage wurden mehrere hundert deutsche Wallfahrer aus Ungarn, die sich auf einer Fahrt nach Mariazell befanden, von Vizebürgermeister Waldsam im Festsaal des Rathauses empfangen. Anschließend begrüßte Vizebürgermeister Waldsam im Namen des Bürgermeisters eine 300 Personen umfassende englische Reisegesellschaft.

Rundschau

Wieder 1,5 Millionen Schilling für städtische Straßenbauten.

Das städtische Straßenbauprogramm bringt immer noch allwöchentlich neue und umfangreiche Arbeitsvergebungen. Im letzten Abschnitt der Höhenstraße sind die Erdarbeiten in vollem Gang, so daß Bürgermeister Schmiß auch schon die Auftragserteilung für den Makadamunterbau im 5. Bauabschnitt genehmigen konnte. Auch der außerhalb Wiens gelegene Teil der Wienaltautostraße ist schon so weit gediehen, daß die Herstellung der Fahrbahndecke und des Belages für die Radfahr- und Fußwege bis zur Einmündung in die Bundesstraße bei der Kielmannseggbrücke vergeben werden konnte. Bis zur Ruhofbrücke wird ein gesonderter Radfahrweg in gleicher Art wie im anschließenden Stadtgebiet südlich der Autofahrbahn geführt werden, während von da ab beiderseits der 6 Meter breiten Autobahn ein je 1 Meter breiter Radfahrstreifen in gleicher Höhenlage für die Radfahrer reserviert werden wird. Zur deutlichen Unterscheidung der

Verkehrsfläche wird der Mittelteil als Betonstraße ausgebildet, während die Randfelder für die Radfahrer Asphaltbeläge erhalten. Im verbauten Gebiete von Hadersdorf-Weidlingau wird die Anordnung in umgekehrtem Sinn getroffen, so daß die Kraftwagen auf der minder geräuschvollen Asphaltdecke fahren werden und die Radfahrstreifen den Betonbelag erhalten.

In der Simmeringer Hauptstraße wird im Anschluß an die vorjährige Baustelle das Stück von der Krausegasse bis zur Dorfstraße mit neuen Granitwürfeln gepflastert werden. Eine interessante Baustelle ist die Kreuzung der Felberstraße, Johannastraße, Linzer Straße und der Schloßallee, deren Regulierung durch die Fertigstellung des Affanierungsbaues Ecke Johannastraße—Felberstraße ermöglicht wurde. Nachdem nun auch die Straßenbahngleise neu verlegt sind, der Kanal umgebaut ist und die Wasserleitungs- und Gasrohre erneuert sind, kann der Straßenbau mit der Herstellung eines neuen Granitwürfelpflasters und dem Einbau einer großen Verkehrsinsel an der Kreuzungsstelle beginnen.

Im 20. Bezirk erhält die Pappenheimgasse von der Klosterneuburger Straße bis zur Jägerstraße ein neues Kleinsteinpflaster an Stelle der schon sehr schadhast gewordenen Makadamdecke. Schließlich wurden noch die Neupflasterung der Straße vor der Infanteriekaserne am Rothnagelplatz im 10. Bezirk und die Verlegung eines schönen Granitplattenpflasters auf dem Platz „Am Gestade“ im 1. Bezirk vergeben.

Auf den acht wichtigsten Einzugsstraßen grüßen bereits künstlerisch ausgeführte Grenzsteine den Ankommling beim Eintritt in das Wiener Stadtgebiet. Nun werden noch sechs weitere Wahrzeichen dieser Art an der Stadtgrenze errichtet werden, die in der Altmannsdorfer Straße, Breitenfurter Straße, Speisinger Straße, Neuwaldegger Straße, Sieberinger Straße und in der Groß-Euzersdorfer Straße zur Aufstellung kommen sollen.

Von den vielen sonstigen alltäglichen Arbeitsvergebungen und Lieferungsaufträgen waren noch die Bestellung eines Rüstwagens für den Unfallsdienst der städtischen Wasserwerke und größere Schotter- und Sandlieferungen für den Straßenbau und die Hochbauten hervorzuheben.

Sechs neue städtische Wohnhausbauten.

Bekanntlich hat die Stadt Wien im heurigen Jahr schon elf Wohnhausbauten in Angriff genommen. Von diesen sind zwei der vier Baublöcke im Bereich des Barackenlagers Hasenleiten bereits unter Dach, während das Familienasyl in der Puchengasse und sechs andere Wohnhausbauten vor etwa vierzehn Tagen begonnen wurden. Diese sechs Bauten sind wohl die ersten, die nach den Bestimmungen des Kleinwohnungsbauförderungsgesetzes auf Wiener Boden zur Errichtung kommen.

Seit Mitte April hatten die Bauamtsabteilungen des Magistrats mit geradezu fiebriger Eile zu schaffen, um die zahlreichen Projekte, Kostenvoranschläge und Finanzierungs vorbereitungen für die von der Bürgerschaft beschlossenen Wohnhausbauten zeitgerecht herauszubringen, damit auch noch die heurige Bauzeit nach Tunlichkeit ausgenützt werden könne. In der Tat war es möglich, daß Bürgermeister Schmiß bereits die Vergabe der Baumeisterarbeiten für sechs weitere Wohnhausbauten genehmigen konnte, die wieder für sieben Baufirmen und in weiterer Folge für mehr als 100 Bauprofessionisten lohnende Beschäftigung durch viele Monate bringen werden. Vier dieser Wohnhäuser werden auf freien Baustellen errichtet, während die anderen beiden mit der Beseitigung völlig veralteter Häuser verbunden sind.

In der Wiedner Hauptstraße wird der alte Pfarrhof zu St. Florian niedergedrückt und an seiner Stelle ein Haus mit neun, der guten Lage entsprechend aus-

MAX VUCKOVIC

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen.
Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B 16-0-86, B 15-4-52

Mod. Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung autom. in Funktion,
absolut geruchlos — Gebühr f. Wasserverbrauch in 24 Stunden 12—16 g.

gestatteten Wohnungen erbaut. In nächster Nähe, an der Ecke Gassergasse—Kliebergasse, wird ebenfalls ein altes Haus demoliert werden, an dessen Stelle ein Bau mit 64 Wohnungen erstehen soll. Ein dritter Neubau im 5. Bezirk mit 93 Wohnungen wird in der Diehlgasse, Ecke Brandmayergasse, in Angriff genommen werden. Im 2. Bezirk werden der 80 Wohnungen umfassende 1. Bauteil eines größeren Objektes in der Oberen Augartenstraße und der Mießbachgasse und ein Wohnhaus in der Wehlstraße mit 66 Wohnungen begonnen werden. Schließlich wurde noch ein Wohnbau mit 23 Wohnungen genehmigt, der im 17. Bezirk, Ecke Blumengasse—Weidmanngasse, aufgeführt werden soll.

Diese sechs Bauten umfassen zusammen 335 Wohnungen und erfordern eine Kostensumme von 3 Millionen Schilling, von der die gute Hälfte auf die Erd- und Baumeisterarbeiten entfällt. Rund 900.000 S macht allein die Lohnquote dieser Baumeisterarbeiten aus. Bis heute sind somit schon mehr als 800 städtische Wohnungen im heurigen Jahr in Auftrag gegeben worden, die einer Baukostensumme von rund 7 Millionen Schilling entsprechen. Dies bedeutet für etwa 2000 Arbeiter Beschäftigung für ein volles Jahr.

Weitere Verkehrslichtsignalanlagen.

Zu den 16 in den beiden letzten Jahren errichteten Lichtsignalanlagen zur Regelung des Wiener Straßenverkehrs, die sich besonders in der verbesserten Ausführung des Vorjahres gut bewährt haben, sollen im heurigen Jahr sechs weitere Anlagen kommen, deren Bestellung Bürgermeister Schmitz genehmigte. Ein Teil dieser Anlagen wird nach dem automatischen System gebaut werden, das mit gutem Erfolg an der Straßenkreuzung Lichtensteg—Rotenturmstraße in Verwendung steht, während die übrigen wie die meisten schon bestehenden Anlagen von Hand aus zu steuern sein werden. Die Anlagen verfolgen vornehmlich den Zweck, den Verkehr flüssiger und übersichtlicher zu gestalten, gleichzeitig aber auch die bisher für den Dienst versehenen Verkehrsposten bestandene persönliche Gefährdung zu beseitigen.

Im 1. Bezirk soll die Einmündung der Bognergasse in den Graben mit einer automatischen Anlage versehen werden. Weiters erhält die bisher für die Fußgänger gefährlich gewesene Überquerungsstelle des Stock- in - Eisen-Platzes eine automatische Signalanlage, mit der aus Gründen der Vereinfachung die bisher handgesteuerte Anlage für die Kreuzung Kärntner Straße—Singerstraße gekuppelt werden wird. Eine dritte Anlage kommt an der Kreuzung Rotenturmstraße—Brandstätte zur Ausführung und wird auf automatischem Wege zusammen mit der Kreuzungsstelle am Lichtensteg derart geregelt werden, daß Wagenstauungen in der Rotenturmstraße nach Möglichkeit verhindert werden.

Die Kreuzungsstelle Kärntner Straße—Augustinerstraße erhält eine handgesteuerte Anlage. Eine gleiche Anlage kommt auf die neu ausgebauten Kreuzung Margaretenstraße—Schleifmühlgasse—Obergasse. Diese Kreuzung kann wegen des sternförmigen Zusammentreffens von fünf Straßenzügen und des unregelmäßigen Verkehrs an dieser Stelle keine automatische Verkehrsregelung erhalten. Das Gleiche gilt für die sechste Anlage an der Kreuzung Mariabilfer Straße—

Karl Kölbl

Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9—11

Turnergerätefabrik. Ausführung u. Lieferungen aller Arten v. Turnergeräten in Holz, Eisen etc. Übernahme aller Reparaturarbeiten.

Bau- und Kunstschlosserei- u. Konstruktionswerkstätte. — Ausführung aller Arten von Schlosserarbeiten. Tel. A-18-146

Kaiserstraße, bei der der starke Schwerverkehr der Stumpergasse störend in den normalen Kreuzungsverkehr einmündet und daher einer besonderen Regelung bedarf. In allen sechs Fällen handelt es sich um schwierige technische Lösungen, so daß die Anlagen verhältnismäßig kostspieliger sein werden und auch für die Fertigstellung einen etwas größeren Zeitraum in Anspruch nehmen werden als die bisherigen.

Die Rechtshilfestelle der Stadt Wien.

Die Rechtshilfestelle der Stadt Wien für Bedürftige wurde im Juli 1937 von 725 Personen aufgesucht. Von den vorgelegenen Geschäftsfällen wurden 475 im Wege der Beratung und Aufklärung der Parteien erledigt, in 93 Fällen erfolgte die Erledigung durch Korrespondenz, in 69 Fällen wurde bei Gericht und anderen Behörden interveniert. Die meisten Fälle (100) betrafen das Bestandsrecht, 102 Fälle Ehe- und Familienrecht, 48 Fälle Unterhaltsansprüche, 219 sonstige Zivilrechtsachen, außerdem 24 Dienstrechtsfälle, 66 Strafsachen, 23 Erbrechtsachen, 5 Heimatrechtsachen, 11 Sozialversicherungsangelegenheiten, 2 Invalidensachen, 2 Steuersachen, 5 Gewerbesachen, 30 diverse Angelegenheiten. Der schriftliche Einlauf betrug 63 Stücke.

Vom 26. August d. J. an finden die Beratungsstunden (Feiertage ausgenommen) wieder wie folgt statt:
Montag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr;
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 17 bis 18 Uhr 30.

Wiedereröffnung des Uhrenmuseums.

Das Uhrenmuseum der Stadt Wien, 1., Schulhof 2, ist für den allgemeinen Besuch wieder eröffnet worden.

Autofarte von Österreich. Die im Verlag der Kartographischen Anstalt G. Freytag & Berndt A. G. Wien erschienene Autofarte von Österreich in 1:300.000 stellt ein vorzügliches Kartenwerk dar, das geeignet ist, allen wie immer gearteten Ansprüchen des Auto- und Motorradfahrers zu genügen. Vorzüglich vom Standpunkte des Fremdenverkehrs muß Freytags Autofarte als wichtiger Befehl angesehen werden, den auswärtigen Gästen den Entschluß, unsere österreichische Heimat zu bereisen, im Hinblick auf die Übersichtlichkeit und Aufgeschlossenheit des österreichischen Straßenetzes zu erleichtern. In vielfachem Farbendruck ausgeführt, bietet Freytags Autofarte auch in geographischer Hinsicht ein getreues Bild der österreichischen Landschaft und wird somit auch in dieser Richtung durch Hinweis auf Sehenswürdigkeiten, Aussichtspunkte usw. dem Reisenden zum Führer. Das Werk wird vervollständigt durch die Beigabe von Städte-Durchfahrtsplänen, die auch die wichtigsten Grenzstationen berücksichtigen und so auf diese Weise den Durchgangsverkehr fördern. Freytags in 5 Blättern erschienene Autofarte ist zum Preise von à S 2,90 in den einschlägigen Geschäften erhältlich.

Änderung der Nummer der Rathausstelephonzentrale.

Die Telegraphendirektion beabsichtigt, aus technischen Gründen die 15stellige Serie A 23-500 schrittweise auf die Serie A 28-500 umzuschalten, so zwar, daß etwa mit Beginn des Jahres 1938 zum Anruf des Rathauses nur die Serie A 28-500 zur Verfügung stehen wird.

Es wird daher empfohlen, zum Anrufen des Rathauses schon in der nächsten Zeit die Serie A 28-500 zu bevorzugen.

Im Haushalt, im Gewerbe
und in der Industrie

GAS

wirtschaftlich
zeitparend
stets bereit

**Wiener städtische
Gaswerke** B 43-5-20

**Verwendet ausschließlich
österreichische Stahlrohre!
100 Prozent
Inlandserzeugnis!**

Die dem

Verband der österreichischen Rohrwerke
angeschlossenen Firmen stellen
**geschweißte und nahtlose Stahlrohre
und Formstücke**

für Gas- und Wasserleitungen, Dampf-
kesselbau etc. in jeder gewünschten
Qualität her.

Elektrokochgeräte, Elektro-Heißwasserspeicher und andere
Elektro-Haushaltgeräte
gegen **zinsfreie Teilzahlungen**
durch die

ELEKTRO-VEREINIGUNG

Auskünfte:

Wiener Elektrozunft,
VII., Schottenfeldgasse 87, Telephon B 32-5-18, B 32-5-19
Geschäftsstelle der „Elektro-Vereinigung“ im Elektrizitäts-
werke, IX., Mariannengasse 4, Telephon A 24-5-40